

SEEBLICK

Erlebnisleiter auf Seite 18!

I KW 22, 31.05.2013 | Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

Kultur, Freizeit, Soziales

Mit dem Dampfschiff Hohentwiel unterwegs

Im Rahmen des 100-Jahr-Jubiläums nutzten rund 800 Gäste die Einladung zu Fahrten auf dem Dampfschiff Hohentwiel und mit den Oldtimer-Postautos. Trotz teils misslichen Wetters fühlten sich die Passagiere wohl auf dem königlichen Schiff, mit der musikalischen Unterhaltung und dem Fahrgefühl auf einem Raddampfer.

Die Gelegenheit zu einer Fahrt auf der Hohentwiel wurde rege benutzt. Sie bot den Gästen die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen des Schiffes zu werfen und hier die aus vergangenen Zeiten stammende Antriebsart des Dampfbetriebes zu studieren und zu bestaunen. So führte der erste Gang der meisten Besucher oftmals direkt zur Öffnung im Boden für die Gesamtansicht des Dampftriebes, und das dortige Verweilen folgte auf dem Fuss.



Faszination pur: Die Romanshorer Gäste werfen einen Blick in die Technik des Dampfbetriebes.

Begeisterung für die Details

Die Fahrten erfolgten teils mit musikalischer Begleitung durch die «Elefanten Sounders» und die «Singing Sailors' Crew» aus Romanshorn, die beide beste Unterhaltung boten. Was passt besser auf ein Schiff als die Melodien des Seemannchors? Der unter der Leitung von Heinz Wanner stehende Chor verstand es ausgezeichnet, Stimmung zu machen, und der Chorleiter zeigte sich auch begeistert ob dem tollen Publikum. Die Fahrt auf dem Raddampfschiff

Hohentwiel war für viele Mitfahrende ein Aha-Erlebnis. Ein Spaziergang durch das Schiff liess die Details des schönen Schiffes aufblitzen, und grosses Staunen mischte sich mit Begeisterung beim Betrachten des Intérieurs des Schiffes. Der Ausruf eines Mädchens: «Du Mami, das isch denn mega schön», hätte wohl auch von etlichen anderen Gästen zu hören sein können. Umso mehr, wenn man bedenkt, dass das Schiff zu Beginn der Wiederaufbauarbeiten als ein Schrotthaufen bezeichnet wurde.

In Romanshorn liess man sich auch an Aktivitäten im Rahmen der Landung der DS Hohentwiel nicht lumpen. Stefan Krummenacher, Marketing- und Kulturverantwortlicher der Gemeinde Romanshorn, und das Team der «Singing Sailors' Crew» waren um Betreuung der Gäste bemüht. Sie stellten einen Stand auf und waren bei der Anlegestelle auch besorgt für das leibliche Wohl der Besucher und Besucherinnen der Hohentwiel.

Fortsetzung auf Seite 3

FRANZ
SCHMUCKSTÜCKE

Gold- und Silberankauf
nur beim seriösen Goldschmied

Markus Franz, Goldschmied
8590 Romanshorn · franzschmuck.ch
ca. Fr.33.-/41.50 per Gramm Feingold





www.pikes.ch

OBERget
oberTHURGAU
LEBENSRAUM MIT SAFT UND KRAFT



Go for Gold 2023!



Foto: Freshfocus

Adrenalin, Schnelligkeit, Kampfgeist und Teamspirit – erlebe dieselben coolen Gefühle wie die Schweizer Nati vor ein paar Tagen – werde Eishockeyspieler/in

Martin Plüss, Reto Suri und Captain Mathias Seger – sie alle haben als kleine Jungen angefangen. Heute gehören sie zur zweitbesten Mannschaft der Welt. Träumst du davon, als junger Crack übers Eis zu flitzen und die Halle zum Toben zu bringen?

Dann melde dich noch heute für den Einsteigerkurs (Schlittschuhlaufen/Chneblen) an:

Samstag, 29. Juni,	10.00 bis 12.00 Uhr	Mittwoch, 17. Juli,	15.30 bis 16.30 Uhr
Mittwoch, 3. Juli,	15.30 bis 16.30 Uhr	Samstag, 20. Juli,	10.00 bis 11.00 Uhr
Samstag, 6. Juli,	10.00 bis 11.00 Uhr	Mittwoch, 24. Juli,	15.30 bis 16.30 Uhr
Mittwoch, 10. Juli,	15.30 bis 16.30 Uhr	Samstag, 27. Juli,	10.00 bis 11.00 Uhr
Samstag, 13. Juli,	10.00 bis 11.00 Uhr		

Hasst du alle Einheiten besucht, gibt es eine Abschiedsüberraschung. Danach kannst du dich Schritt für Schritt hochspielen, bis du in der Top-Liga gegen die ZSC Lions, HC Lugano und gegen viele andere Top-Clubs der Schweiz spielst.

Und wer weiss, vielleicht hörst du im Jahr 2023 zu dem Team, das die Schweiz an der WM zu Gold führt.

Anmeldekriterien

Du bist ein Junge oder Mädchen mit Jahrgang 2005 bis 2009. Du wirst von Top-Trainern begleitet. Einfach Helm, Handschuhe und Schlittschuhe mitnehmen. Pro Einheit zahlen deine Eltern 5 Franken.

Anmeldung

Ja, ich melde mich gerne an für die Einsteigerkurse.

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ PLZ/Ort: _____

Geburtsdatum: _____

Name/Vorname eines Elternteils: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Senden an: PIKES EHC Oberthurgau 1965, Zentrumsplatz 2, 8592 Uttwil, info@pikes.ch, Fax 071 463 75 63.



Fortsetzung von Seite 1

Eine gelungene Sache

Für David Bon, Gemeindeammann von Romanshorn und Vorstandsmitglied des Intern. Vereins Hohentwiel, Sektion Schweiz,

steht fest, dass das realisierte Projekt eine gelungene Sache ist. «Es ist wichtig, dass die Besucher nicht eine Gourmetfahrt buchen müssen, um das Schiff kennenzulernen, sondern dies an einem solchen Tag eher spontan tun können. Für einmal kann das Schiff von

innen betrachtet werden und nicht nur von aussen. Und der Auftritt der Romanshorner «Singing Sailors' Crew» setzte einen ganz besonderen Akzent», sagte er. ●

Fritz Heinze



Die «Singing Sailors' Crew» in Aktion auf der Hohentwiel.



Kurz vor der Abfahrt gehen die letzten Gäste an Bord.

Gemeinden & Parteien

CVP-Stamm

Am nächsten Donnerstag, 6. Juni, findet der CVP-Stamm statt. Wer Zeit und Interesse hat, ist herzlich willkommen am runden Tisch. Wir freuen uns auf spannende Diskussionen mit aufgestellten Leuten.

Wann: Donnerstag, 6. Juni, ab 17.45 Uhr
Wo: Club Campania, Neustrasse 20, 8590 Romanshorn ●

Vorstand CVP Region Romanshorn

Gemeinden & Parteien

Politstamm zu Erbschaftssteuer und Erbrecht

Fragen zum Erbrecht beschäftigen immer wieder. Wie ist die aktuelle Rechtslage im Erbrecht? Welche Änderungen wird eine Erbschaftssteuerinitiative bewirken?

Nach einem Inputreferat stellt sich der erfahrene Jurist Jürg Schlatter gerne unseren Fragen zum Erbrecht und zur Erbschafts-

steuerinitiative. Zu diesem Anlass lädt die EVP Bezirk Arbon ein auf Freitag, 7. Juni, 19.30 Uhr, ins ParkHotel Inseli in Romanshorn.

Interessierte Teilnehmer sind herzlich willkommen. ●

EVP, Manuel Reber



Neuerungen im Jugendtreff kommen an
Leitung – Öffnungszeiten – Auffrischung, der Jugendtreff ist neu aufgestellt.
Weiter auf Seite 7.



Tiere riechen den Braten
Unappetitlich – peinlich – aufwendig und so einfach zu lösen.
Weiter auf Seite 11.



Nothilfekurs
Verunfallt – erkrankt – wir können Erste Hilfe leisten.
Weiter gehts auf Seite 13.

Gemeinden & Parteien

Seiten 3 bis 11

Kultur, Freizeit, Soziales

Seiten 1, 12 bis 17, 22

Wellenbrecher

Seite 5

Leserbriefe

Seiten 12 bis 13

Wirtschaft

Seite 22

Erlebnisleiter auf Seite 18!

Impressum

Herausgeber
Politische Gemeinde Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan
Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheinen
Jeden Freitag gratis in allen Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen bis Di, 8 Uhr
Gemeindekanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn
Fax 071 466 83 82, seeblick@romanshorn.ch

Koordinationsstelle der Texte
Regula Fischer, Seeweg 4a, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 65 81

Entgegennahme von Inseraten bis Mo, 9 Uhr
Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch

Antrinkete

am Samstag, 1. Juni 2013, ab 16.00 Uhr

Pina's Bistro Bar

(ehemalige Holzwürmli-Bar)

Kreuzlingerstrasse 51, 8590 Romanshorn

Auf Ihren Besuch freut sich Pina

Wepro AG, Ihr Textildesigner für Vorhänge, Gardinen und Innenbeschattungen seit über 60 Jahren.

Wir beraten Sie kostenlos bei Ihnen zu Hause für folgende Produkte: Vorhänge (über 1500 Muster), Flächenvorhänge, Gartenvorhänge, Verdunklungsvorhänge, Kindervorhänge, Plissee, Rollos, Vertikal- und Horizontal-Lamellen, auch aus Holz, Aufhängungssysteme aller Art.

Frühlingspromotion: 50% Rabatt auf Vorhang-Näharbeiten, 10% auf alle Innenbeschattungsprodukte (Ausnahme Vorhänge), gültig bis 30.6.2013

Kontakt für Gratisberatung oder Informationen:
079 610 63 25

E-Mail: info@weproag.ch / Homepage: www.weproag.ch
Wepro AG, Feldegstrasse 18, 8590 Romanshorn

LENZGENUSS

im Schloss-Restaurant TriBeCa

Blütenduft auf dem Teller

Eiskalt hat man uns den Frühling genommen, doch wir erobern ihn mit frischen Zutaten auf den Teller zurück.

Schloss-Restaurant TriBeCa
Schlossbergstrasse 26, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 78 00, www.tribecarestaurant.ch



wohlfühlen - erholen - geniessen - erleben

Sie sind herzlich willkommen

SEEMÖWE
*** HOTEL & RESTAURANT

SEEMÖWE-TAG

8. Juni 13
10 - 16 Uhr

Spareribs
Pouletflügel
Salatbuffet
5.-

TWIZY
Probefahrt!

Soft Ice
1.-

Wir freuen uns auf Sie
Hauptstrasse 54 | CH-8594 Güttingen
info@seemoewe.ch | T 071 695 10 10 | www.seemoewe.ch

haus holzenstein
betreut und pflegt Senioren

Wir vermieten ab Juli 2013 oder
n.V. helle, praktische, betagtegerechte und rollstuhlgängige

1½- und 2½-Zi.-Wohnung

Im Seniorenzentrum Konsumhof, Romanshorn, Nähe öV und Zentrum.
Lift, Einbauschränke, Balkon, Keller, Tiefgarage, Spitez im Haus,
Preis auf Anfrage.

Mehr Infos? Telefon 071 466 90 00 (Bürozeiten)

sbw haus des lernens

Infoabend:
06.06.2013, 19:30 Uhr
Hafenstrasse 31
Romanshorn

**Schuleintritt
jederzeit möglich**

Das individuelle 9./10. Schuljahr
Leistungsorientiert mit persönlichem Coaching

071 466 70 90 www.sbw-futura.ch
Herisau - Frauenfeld - Romanshorn



Bericht der Arbeitsgruppen liegt detailliert vor

An der Orientierungsversammlung vom 20. März 2013 wurde der Bevölkerung erstmals der Arbeitsgruppen-Bericht vorgestellt. Nun liegt das Gesamtdokument vor und kann online eingesehen oder bei den Gemeindekanzleien Romanshorn und Salmsach als Ausdruck bestellt werden.

Ein halbes Jahr, bevor die Stimmberechtigten über die Fusion der Politischen Gemeinde Romanshorn mit der Einheitsgemeinde Salmsach abstimmen, liegt der detaillierte Schlussbericht der Arbeitsgruppen vor. Der Bericht kann auf den Websites der Gemeinden abgerufen oder bei den beiden Gemeindekanzleien als Ausdruck bestellt werden. Das 32-seitige Dokument ist von einer 66-köpfigen Arbeitsgruppe – bestehend aus den Ge-

meinderäten und interessierten Einwohnerinnen und Einwohnern – gemeinsam erarbeitet worden. Die Ausgangslage beider Gemeinden wird in der Zusammenfassung genau so beschrieben wie auch die Ausgestaltung einer neuen Gemeinde ausführlich dargestellt wird.

Auszüge aus dem Bericht der Arbeitsgruppen sind bereits an der Orientierungsversammlung vom 20. März 2013 vor über 300 Personen präsentiert worden. Aktuell ist das umfangreiche Dokument für alle Einwohnerinnen und Einwohner von Romanshorn und Salmsach verfügbar: www.romanshorn.ch oder www.salmsach.ch. ●

*Gemeindekanzlei Romanshorn
Gemeindekanzlei Salmsach*

Prüfung Vereinigung Romanshorn und Salmsach – die Eckdaten

Die Prüfung der Vereinigung Romanshorn und Salmsach ist im Januar 2011 mit einer Anfrage der Gemeinde Salmsach lanciert worden. Noch im selben Jahr haben die Gemeinderäte von Romanshorn und Salmsach die Gespräche aufgenommen. Im Februar 2012 wurde beschlossen, eine Vereinigung zu prüfen. Für die Projektleitung zeichnen die Firma OBT AG St. Gallen und die beiden Gemeindeammänner verantwortlich. Seit April 2012 arbeiten 66 Personen aus den Gemeinden Romanshorn und Salmsach in sechs Arbeitsgruppen: Behörden und Verwaltung; Schulwesen; Technische Betriebe, Werkhöfe und Feuerwehr; Entwicklung, Planung und Verkehr; Finanzen und Liegenschaften; Kultur, Freizeit, Vereine, Gesellschaft, Name, Wappen und Bürgergemeinden. Bis Ende Februar 2013 hatte die Bevölkerung von Romanshorn und Salmsach Gelegenheit, sich zu der von der Projektgruppe getroffenen Vorauswahl betreffend Namens- und

Wappenfrage zu äussern respektive eigene Vorschläge einzubringen. An der Orientierungsversammlung vom 20. März 2013 ist der Bericht der Arbeitsgruppen erstmals einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt und die Resultate des Namens- und Wappenwettbewerbes präsentiert worden. In einer Konsultativabstimmung haben die rund 300 anwesenden Personen über das mögliche Wappen entschieden. Eine Mehrheit sprach sich dabei für eine Kombination der bestehenden Symbole aus. Über den zukünftigen Namen entscheiden die Gemeinderäte aufgrund von praktischen Überlegungen. Im November 2013 sollen sich dann die Stimmberechtigten in den beiden Gemeinden getrennt zur Fusion äussern. Zustande kommt ein Zusammenschluss nur, wenn die Stimmberechtigten beider Gemeinden die Vorlage annehmen und auch der Grosse Rat grünes Licht gibt. Ein allfälliger Start der neuen Gemeinde ist auf den 1. Januar 2016 geplant ●

Katechismus des sozialen Miteinanders

Ich möchte Ihnen M. vorstellen. M. ist eine junge Dame, sie arbeitet wochentags in einer Werkstatt für Menschen mit einer geistigen Behinderung. Sie hat blonde Haare, trägt eine Brille und auch wenn sie in wenig zu kurz geraten ist, ist sie von keinem auffallendem Äusseren. Aber bei näherer Betrachtung ist M. eine höchst bemerkenswerte Person. Woher dieser mein Eindruck rührt? Sagen wir – sie schert sich wenig um soziale Regeln. Ausserdem pflegt und hegt M. ihre Verschrobenheiten wie der Gärtner seine Beete. Wenn jemand eine Ansprache hält, sie beliebt dazwischenzureden. Wenn ein Baby im Kinderwagen schreit: M. reagierte barsch mit einem Imperativ. «Hör auf zu plärren!» Seltsamerweise erntete sie für ihr Gebaren meist Erheiterung in Gestalt von Schmunzeln (selbst die zuerst verdutzte Mutter musste grinsen.) Wirklich, Verdrossenheit ruft ihr Verhalten nur selten hervor. Woher rührt aber nun diese fast absurde Reaktion? Von klein auf werden wir von den Eltern, der Schule, der Gesellschaft mit dem formelhaften Katechismus des sozialen Miteinanders zu braven Mitbürgern erzogen. Zum Beispiel: muss jemand niesen, sag Gesundheit. Beim Zuprosten immer schön in die Augäpfelchen des Gegenübers blicken und ja nicht übers Kreuz anstossen. Damit zeigen wir, dass wir unseren Mitmenschen wohlgesonnen sind. Sie und ich, wir beneiden M. Denn für einmal ist der Status Behinderung kein Stigmata, sondern eine Art Vorrecht, aus dem steifen Korsett von Sitte und Konventionen hinauszutreten. Im Schmunzeln überwinden wir die Fesseln einer auf formale Grösse reduzierten Toleranz, einem plattitüdenhaften Humanismus – nur um nachher wieder brav den Katechismus zu rezitieren und unsere ungelente, mechanische Gesinnung zu demonstrieren. Ich will nicht leugnen, der Umgang miteinander bedarf gewisser Regeln, aber dieses blindlingse Vertrauen kann niemals das Essentielle überhaupt im sozialen Miteinander ersetzen – nämlich Verstand und Empathie. Mit ihnen entlarven wir die wahrhafte Gesinnung unseres Gegenübers. Nochmals zu M. Die in ihrer Person konzentrierten Verschrobenheiten, die missglückte Sozialisierung unterstreichen nur dies: Sie ist ein sympathisches Unikum. Bitte mehr davon! ●

Arian Künzle



BAUGESUCHE

Bauherrschaft

Allreal Generalunternehmung AG, Eggbühlstrasse 15, 8050 Zürich

Grundeigentümer: Politische Gemeinde Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben: Abbruch Hotel, Restaurant Bodan/Neubau Wohn- und Geschäftshaus Bodanareal mit Tiefgarage, Erdwärmesondenbohrungen

Bauparzelle: Bahnhofstrasse/Bankstrasse, Parzelle Nr. 155

Bauherrschaft/Grundeigentümer

Lecroq Heidi, Meinrad-Lienert-Weg 7, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben: Erstellung Autounterstand mit Holzschopf

Bauparzelle: Meinrad-Lienert-Weg 7, Parzelle Nr. 705

Planaufgabe: vom 31. Mai 2013 bis 19. Juni 2013
Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

Einsprachen: Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.



PERSONALAUSSCHUSS 2013

Gemeindeverwaltung am 5. Juni 2013 geschlossen

Am Mittwoch, 5. Juni 2013, findet der jährliche Personalausflug der Gemeindeverwaltung Romanshorn statt. Die Büros der Gemeindeverwaltung und der Gemeindewerkhof (inkl. Entsorgungsstelle) bleiben daher am Mittwoch, 5. Juni 2013, den ganzen Tag geschlossen. Danke für Ihr Verständnis!

Gemeindeverwaltung Romanshorn



Wir sind eine mittelgrosse Schulgemeinde mit rund 750 Schüler/innen, 100 Mitarbeiter/innen und total 16 Schulgebäuden, welche mehrheitlich über 100 Jahre alt sind. Dies gilt auch für das Unterschulhaus und drei Doppelkindergärten. Für diese suchen wir per 1. Dezember 2013 einen qualifizierten

Hauswart (100 %)

Als initiativer Praktiker übernehmen Sie die Verantwortung für die Pflege und den Unterhalt der ganzen Anlagen inklusive Haustechnik und Umgebung. Sie werden dabei von einer Mitarbeiterin unterstützt.

Diese Aufgabe erfordert entweder die Ausbildung zum Betriebspraktiker EFZ oder eine technische Grundausbildung – bevorzugt im Bereich Haustechnik – und die Bereitschaft, den Lehrgang zum Hauswart mit eidg. Fachausweis zu absolvieren. Erwartet werden weiter handwerkliche Begabung, technisches Verständnis und ein hohes Mass an Selbstständigkeit. Wohnsitz in Romanshorn ist erwünscht.

Auskünfte zu dieser Stelle erteilt:

Simon Alig, Schulsekretär, Telefon 071 463 40 77
simon.alig@primromanshorn.ch

Wenn Sie der einsatzfreudige, motivierte und kommunikative Berufsmann für diese anspruchsvolle Herausforderung im schulischen Umfeld sind, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Diese richten Sie bitte bis am 15. Juni 2013 an:

Primarschulverwaltung, Herrn Simon Alig
Bahnhofstrasse 26, 8590 Romanshorn



Romanshorn – die Stadt am Wasser – ist eine attraktive Gemeinde mit über 10'000 Einwohnern. Unsere Abteilung Sicherheit ist beauftragt, für die Überwachung des ruhenden Verkehrs zu sorgen. Zur Wiederbesetzung suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung einen/eine

Parkplatzkontrolleur/in (20–30%)

Das Aufgabengebiet umfasst die Kontrolle und Sanktionierung der Blauen Zone sowie der monetär bewirtschafteten Parkfelder in der Gemeinde Romanshorn.

Ihr Profil: Vom Beauftragten mit gutem Leumund erwarten wir angenehme und zuvorkommende Umgangsformen, Zuverlässigkeit, Selbstständigkeit sowie Bereitschaft, die erforderlichen Dienste auch jedes 2. Wochenende zu erbringen. Eine gute Gesundheit, eine gute körperliche Konstitution, Belastbarkeit gegenüber manchmal hektischen Situationen runden Ihr Persönlichkeitsprofil ab.

Unser Angebot: Wir bieten Ihnen interessante und selbständige Tätigkeiten in einem überschaubaren Team. Unsere Anstellungsbedingungen im Stundenlohn basieren auf unseren Richtlinien.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Gemeindepolizist, Roland Merz, Tel. 071 466 83 45, gerne zur Verfügung. Sind Sie interessiert? Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung **bis 14. Juni 2013** an die Gemeindeganzlei Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn.

Neuerungen im Jugendtreff Romanshorn kommen an

Ein neuer Leiter, bedürfnisorientierte erweiterte Öffnungszeiten, sanfte Auffrischungen am Mobiliar und eine neue Unterstellung: Die in den letzten Monaten vollzogenen Änderungen im Jugendtreff kommen bei den Romanshorner Jugendlichen an.

«Unsere Besucherzahlen nehmen eine sehr positive Entwicklung», freut sich Daniel Aemisegger, der im November 2012 die Leitung der Offenen Jugendarbeit Romanshorn übernommen hat. Der 28-Jährige, der an der Fachschule St. Gallen das letzte Semester seines Studiums «Bachelor of Science in Sozialer Arbeit» absolviert, hat seit seinem Amtsantritt kleine, aber nachhaltige Schritte umgesetzt. «Wir wollen in erster Linie Stabilität gewinnen, Vertrauen schaffen und realistische Ziele umsetzen», erklären Daniel Aemisegger und Abteilungsleiter Christian Hug die Veränderungen während der letzten Monate.

Bedürfnisgerechte Öffnungszeiten

Nach einer Umfrage bei den Jugendlichen sind die Öffnungszeiten umgehend angepasst worden. Neu ist der Jugendtreff auch am Sonntag zwischen 14 und 17 Uhr geöffnet. «Durchschnittlich haben wir an einem Sonntag über 40 Besucherinnen und Besucher», erklärt Daniel Aemisegger das erfreuliche Interesse. Mittwochs ist der Jugendtreff neu zwischen 14 und 19 Uhr geöffnet. Am Donnerstag und Freitag können sich die Jugendlichen an der Salmacherstrasse 1 zwischen 16 und 19 Uhr beziehungsweise zwischen 17 und 21.30 Uhr treffen. Das Publikum im Alter zwischen 11 und 17 Jahren ist aktuell sehr knabenlastig. Die Mädchen mit einem Anteil von 20 bis 30 Prozent sind momentan deutlich in der Unterzahl. In den ersten Betriebsmonaten 2013 ist der Jugendtreff Neon durchschnittlich pro



Daniel Aemisegger leitet den Jugendtreff seit November 2012.

Tag jeweils von knapp 50 Jugendlichen besucht worden. «An sehr guten Abenden waren es auch schon über 90 Jugendliche», so Daniel Aemisegger.

Sanfte Auffrischung und neue Unterstellung

Neben den bedürfnisorientierten Öffnungszeiten sind im Jugendtreff diverse Auffrischungen vollzogen worden. Nach einer umfassenden Räum- und Putzaktion und den instand gestellten Geräten hat der Jugendtreff an Ausstrahlung gewonnen. Spiele wie Billard, Tischtennis, Töggelikasten und Darts sind denn bei den Jugendlichen auch sehr beliebt. In den nächsten Wochen werden die Jugendlichen selber mit dem Pinsel Hand anlegen und gemeinsam auch farblich neue Akzente setzen. Der Jugendtreff ist seit 1. Februar 2013 nicht mehr der Kanzlei, sondern dem Sozialdienst unterstellt. «Damit ist einerseits ein besserer fachlicher Austausch möglich, und andererseits ist die Treffleitung in einem Team eingebettet», ist der zuständige Gemeinderat Peter Höltschi, Ressortchef Freizeit und Sport, überzeugt.

Diverse Anlässe

Mit der von Jungwacht und Blauring organisierten Kinder- und Teeniefasnacht, dem Wienerli- und Punschplausch sowie der vom Schülerrat und der Schulsozialarbeit der Sekundarschule Romanshorn organisierten Talentshow mit rund 170 Besucherinnen und Besuchern hat der Jugendtreff über die Wintermonate auch neue Kreise angesprochen. Am 26. Juni wird im Vorgarten des Jugendtreffs ein Grillplausch organisiert, und für Ende Oktober ist eine Motto-Party geplant. Über die warme Sommerzeit werden die Jugendarbeiter zudem in der Gemeinde unterwegs sein und damit ausserhalb des Treffs Kontakte zur Zielgruppe pflegen. ●

Die neuen Öffnungszeiten

Mittwoch,	14.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag,	16.00 bis 19.00 Uhr
Freitag,	17.00 bis 21.30 Uhr
Sonntag,	14.00 bis 17.00 Uhr

Peter Höltschi, Ressortchef Freizeit und Sport

Ausprobieren mit Lust und Laune

Zuerst zuhören und geniessen und dann selber Hand oder Mund anlegen: Am Samstagmorgen waren Saal und Zimmer der Romanshorner Musikschule erfüllt von Tönen und Melodien.

Nach einem Konzert der Lehrerband nahmen zahlreiche Kinder und Erwachsene die Gelegenheit wahr und probierten Musik-

instrumente aus, beraten und begleitet von den entsprechenden Lehrpersonen. Nach diesem «Morgen der offenen Türen» werden sich wohl einige Kinder mehr zu einem Musikinstrument hingezogen fühlen und es spielen lernen ●



Markus Bösch

Bild: Markus Bösch

30. Mai – 1. Juni 2013

10% TAGE

Sie erhalten 10% Rabatt auf das ganze Getränke-Sortiment! im Möhl Getränke-Markt Arbon.

10% auf alle Biere

10% auf Obstsaft, Mineralwasser, Tafelgetränke, Fruchtsäfte

10% auf Weine, Geschenke

MÖHL
GETRÄNKE-MARKT

Telefon 071 447 40 73
St.Gallerstrasse 213, 9020 Arbon

Öffnungszeiten:
Mo–Fr: 08.00–12.00 / 13.30–18.30 Uhr
Sa: 08.00–17.00 Uhr

P
DIREKT VOR DEM LADEN

erdgas 

Gasversorgung Romanshorn AG

Wir sind ein zukunftsorientiertes und innovatives Dienstleistungsunternehmen in der Region Oberthurgau. Im Energiebereich bieten wir diverse Dienstleistungen an und versorgen so über 2500 Kunden mit Erdgas/Biogas.

Zur Verstärkung unseres Technischen Büros suchen wir Sie per 1. September 2013 oder nach Vereinbarung als

BauzeichnerIn / GeomatikerIn

Haben Sie Freude an anspruchsvollen Arbeiten und erweitern Sie gerne Ihre Fachkenntnisse?

Ihr Aufgabenbereich:

- Nachführen des GIS (Geografisches Informationssystem)
- Einmessen von Werkleitungen
- Informationsstelle Gasleitungspläne
- Anzeichnen und Abstecken von unterirdischen Gasleitungen
- Projektierungs- und Bauleitungsaufgaben

Wir erwarten:

- Ausbildung als BauzeichnerIn Fachrichtung Tiefbau oder GeomatikerIn
- Erfahrung mit CAD (AutoCAD) und Devisierung (Messeri)
- Gute EDV-Kenntnisse
- Teamfähigkeit, exakte Arbeitsweise und vernetztes Denken

Wir bieten:

- Interessante, vielseitige und selbständige Tätigkeit
- Modernen Arbeitsplatz
- Team mit motivierten und einsatzfreudigen Mitarbeitenden
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Sind Sie interessiert?

Dann zögern Sie nicht: Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Foto bis zum 30. Juni 2013 bitte an:

Gasversorgung Romanshorn AG, Heinz Greutert, Egnacherweg 6b, 8590 Romanshorn oder in elektronischer Form an heinz.greutert@erdgas-romanshorn.ch.

Weitere Informationen über diese Stelle gibt Ihnen gerne Roli Looser, Leiter Planung & Bau, Telefon 071 466 60 16.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.



Feuerwehr und Feuerwehrverein
Romanshorn laden ein zum

Schluchfest 2013

Samstag, 1. Juni 2013, ab 11 Uhr
beim Feuerwehrdepot Romanshorn

- **Ab 11 Uhr grosse Festwirtschaft**
mit Trank und feinen Speisen
- **Kinderspiele**
- **Oldtimerfahrten**
unter anderem mit dem Saurer-Löschfahrzeug (1927)
- **Tombola** mit vielen tollen Preisen
- **Um 11.30 Uhr – Mit anschliessender Besichtigung**
– Übergabe neuer Mannschaftstransporter
– Übergabe neues Fahrzeug «Einsatzleitung»
– Übergabe Depoterneuerung
- **Um ca. 14 Uhr**
– Kleine Einsatzübung mit Demonstration der Einsatzleitung inkl. dem neuen Fahrzeug
- **Ab 17 Uhr Feuerwehr-Bar**
für einen gemütlichen Fest- und Tagesausklang

Schauen Sie bei uns herein – wir freuen uns!

Time for Music



Bild: Markus Bösch

20 junge Frauen und Männer, Schülerinnen und Schüler an der Kanti Romanshorn präsentierten sich am Donnerstagabend mit anderthalb Stunden Musik: Es kamen klassische Kompositionen wie zum Beispiel der erste Satz des D-Dur-Violakonzerts von Hoffmeister zur Aufführung oder eine Chopin-Prélude: Genauso gefielen aber auch die Chansons und Melodien, die mit Querflöte, Gitarren und am Flügel dargeboten wurden. ●

Markus Bösch

Kantonaler Kirchentag in Alterswilen

Auch die Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach beteiligt sich am «Thurgauer Kirchensonntag». In Romanshorn wird am kommenden Sonntag kein Gottesdienst gefeiert.

Am Sonntag, 2. Juni, findet auf der Festwiese in Alterswilen, Gemeinde Kemmental, der zweite Thurgauer Kirchensonntag in der Geschichte der Evangelischen Landeskirche Thurgau statt. Auf der landeskirchlichen Website www.evangel-tg.ch wurde eine eigene Rubrik «Kirchensonntag» aufgeschaltet. Das Programm beginnt um 10.00 Uhr mit dem Gottesdienst im Festzelt und dauert bis ca. 15.00 Uhr. Die Evangelische Kirche Romanshorn ist mit dabei. Darum wird am kommenden Sonntag in Romanshorn kein Gottesdienst gefeiert. Wer mit dem Zug anreisen will, trifft sich um 8.55 Uhr am Bahnhof beim Kiosk, begleitet von Pfrn. Meret Engel. Die munteren Velofahrer treffen sich bereits um 8.30 Uhr beim Kirchgemeindehaus. ●

Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach, Pfr. Ruedi Bertschi

Wahlempfehlung der SP

Die SP Romanshorn empfiehlt Sibylle Hug als Präsidentin der Sekundarschule. Die SP ist nach wie vor überzeugt von ihrer Vorstellung, wie sie das Amt ausüben möchte.

Bereits für den ersten Wahlgang vom 3. März 2013 hat die SP Romanshorn Sibylle Hug als Kandidatin für das Präsidium der Sekundarschule Romanshorn unterstützt. Ihre Vorstellungen über die Ausübung dieses Amtes haben uns überzeugt. Daran hat sich für den zweiten Wahlgang nichts geändert. Unbestritten ist, dass die Sekundarschulbehörde Romanshorn die bisherigen Anforderungen gut gelöst hat. Allein das Erreichte zu bewahren und weiterzuführen wird jedoch den zukünftigen Anforderungen nicht gerecht. Es braucht

auch immer wieder neue Impulse. Wir sind der Meinung, dass Sibylle Hug diese einbringen kann und wird. Mit den bisherigen Erfahrungen als Behördenmitglied in der Primarschule sowie in der Sekundarschule, besonders auch zusammen mit ihren Vorstellungen zur Weiterentwicklung der Schule und ihrem grossen Engagement, ist sie für das Präsidium bestens geeignet. Zusammen mit den Behördenmitgliedern will sie die Schule weiter positiv entwickeln, um den zukünftigen Herausforderungen gewachsen zu sein.

Die SP Romanshorn empfiehlt deshalb, am 9. Juni Sibylle Hug als Präsidentin der Sekundarschule zu wählen. ●

SP Romanshorn, Martin Böller, Präsident

Konfirmation 2013 und 2014

Bereits sind die Konfirmationen 2013 seit einigen Tagen vorbei, dafür die Erinnerungen daran noch sehr aktuell.

An den beiden Konfirmationen durften wir 25 junge Menschen in unserer Kirchgemeinde als vollwertige Mitglieder willkommen heissen. Mit verschiedenen selbst gestalteten Beiträgen, Liedern und Bildern haben sie uns mit den beiden Themen «sweet and sour» und «Sport» Gedanken in unser Leben mitgegeben.

28. April 2013



Hinten: Carmela Nüssli, Laura Dolpp, Frederick Heinrich, Reto Meier, Michele Pignitter, Diakon Martin Haas.

Vorne: Shana Hauri, Michelle Arnold, Natascha Thalmann, Yannic Jud und Pascal Brühlmann.

5. Mai 2013



Hinten: Severin Labhart, Yannick Huber, Christian Michel, Livio Risi, Sarah Bösch, Lea Rüegg, Melina Fontanive, Diakon Martin Haas.

Vorne: Fabio Lüthi, Livio Lieberherr, Alyson Frischknecht, Silja Domanits, Sarah Imhof, Alessia Böttschi, Carina Graf (Wittenbach), Sophie Bühlmann.

Anmeldung für Konfirmandenunterricht

Allen uns bekannten Jugendlichen haben wir in den vergangenen Tagen die Anmeldung für den Konfirmandenunterricht versandt. Wenn jemand keine Unterlagen bekommen hat, ist er gebeten, sich bei Martin Haas, 071 466 00 07, oder haas@refromanshorn.ch zu melden.

Die Konfirmationen finden 2014 in 2 Gruppen am 4. und 11. Mai 2014 statt. ●

Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach, Diakon Martin Haas

Interview mit Walo Bohl (Teil 2)

Walo Bohl betreibt das Fernseh- und Radiogeschäft Expert Bohl AG an der Bahnhofstrasse 38 in Romanshorn. Seit bekannt ist, dass er für das Sekundarschulpräsidium kandidiert, wurden in seinem Ladengeschäft viele Fragen von Kunden an ihn gerichtet. Nachfolgend finden Sie eine Auswahl der Fragen und der Antworten von Walo Bohl. Thematisch wurden die Fragen bewusst sortiert.

Schwerpunkte der kommenden Jahre

Welche wichtigen Aufgaben stehen in der Sek an?

Die Sek Romanshorn-Salmsach hat in den letzten Jahren zum Wohle der Schülerinnen und Schüler viele Änderungen in Struktur und Organisation geplant und umgesetzt. Es steht nun eine Konsolidierungsphase an. Die umgesetzten Änderungen müssen überprüft und, wo notwendig, durch Anpassungen verbessert werden. Trotzdem stehen mit der Einführung eines neuen, eigenen Förderkonzeptes und dem Lehrplan 21 weiterhin pädagogische Entwicklungsschwerpunkte an. Eine grössere Aufgabe wird sicherlich die Sanierung der Weizenzelanlage sein.

Ist die Bildung einer Volksschulgemeinde ein Thema?

Ja. Sinnvollerweise muss aber die Fusionsabstimmung der politischen Gemeinden im November abgewartet werden.

Würden Sie die Zusammenarbeit der Schulen auf dem Platz Romanshorn und Salmsach intensivieren?

Im Moment arbeiten die drei Körperschaften bei Themen, welche alle betreffen, gut und erfolgreich zusammen. Allerdings muss respektiert werden, dass es drei eigenständige Behörden mit eigenen Entwicklungsschwerpunkten sind.

Unterstützen Sie eine gemeinsame Schulverwaltung für die Prim und Sek?

Beide Sekretariate arbeiten sehr zielgerichtet und effizient. Eine Änderung würde erst mit der Gründung einer Volksschulgemeinde ein Thema.

Fusion mit der Politischen Gemeinde Salmsach Welche Auswirkungen hätte eine Fusion der politischen Gemeinden auf die Schulen?

Sollten die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Salmsach und Romanshorn im November einer Fusion zustimmen, wäre daraus auch ein Auftrag an die Schulgemeinden zur Zusammenarbeit abzuleiten. Es wäre dann meiner Meinung nach die Gründung einer Volksschulgemeinde anzustreben.

Favorisieren Sie eine Einheitsgemeinde oder eine Volksschulgemeinde?

Ich würde mich für die Einführung einer Volksschulgemeinde einsetzen. Die Schule sollte ihre Eigenständigkeit und Unabhängigkeit bewahren können.

Welche Auswirkungen hätte ein Nein zur Fusion auf die Schulen?

Die drei Schulbehörden müssten sicherlich das Abstimmungsergebnis für sich analysieren.

Sollten sie zur Einsicht gelangen, eine Volksschulgemeinde sei auch nach einem Nein zur Fusion auf Gemeindeebene ein Thema, könnte ich mir durchaus vorstellen, dass trotzdem die Gründung einer Volksschulgemeinde angestrebt werden kann.

Finanzen/Bau

Setzen Sie sich für weitere Steuerfussenkungen bei der Sek ein?

Sollte sich die Steuerkraft der Gemeinde positiv entwickeln, besteht mittelfristig die Möglichkeit einer geringfügigen Anpassung. Erst muss aber die Kostenberechnung der anstehenden Sanierung der Weizenzelanlage vorliegen.

Wollen Sie die DAZ-Kurse (Deutschkurse für Erwachsene), welche die Rechnung der Sek belasten, weiterhin anbieten?

Diese sind ein bedeutender und sinnvoller Beitrag zur Integration unserer ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger und nicht mehr wegzudenken. Allerdings sollte dies aber eine Aufgabe der kantonalen Stellen sein. Ich werde mich dafür einsetzen, dass diese Kurse zumindest finanziell in die Verantwortung des Kantons übergehen.

Treiben Sie die Sanierung der Schulanlage Weizenzel weiter voran?

Ja! Die ersten Schritte sind mit dem erteilten Auftrag für eine Machbarkeitsstudie in die Wege geleitet. Bis gegen Herbst ist mit ersten Resultaten bezüglich Kostenschätzung und Terminplan zu rechnen. ●

Schnuppern an der Musikschule

Die Musikschule Romanshorn bietet am Samstag, 15. Juni, von 9.00 – 12.00 Uhr Schnupperlektionen für alle Instrumente und Sologesang an.

Ziel der Schnupperlektionen

Auf Anmeldung kann eine Lektion (30 min Einzelunterricht) für ein Instrument oder Gesang besucht werden. Die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen erhalten die Möglichkeit, in Ruhe ein Instrument und eine Musiklehrperson kennenzulernen. Sie werden von den Musiklehrpersonen zum Unterricht, zum Instrument, zu Üben und

Instrumentenmiete/Kauf individuell beraten. Folgende Instrumente werden in einer Schnupperlektion am Samstag, 15. Juni, angeboten: Violine, Violoncello, Kontrabass, Trompete, Querflöte, Panflöte, Blockflöte, Klarinette, Saxofon, akustische Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Klavier, Keyboard, Akkordeon, Schwyzerörgeli, Harfe, Schlagzeug und Sologesang.

Kosten und Anmeldung

Eine Schnupperlektion kostet für Kinder/Jugendliche bis 20 Jahre 15 Franken und für

Erwachsene 25 Franken. Die Anmeldungen sind bis zum 4. Juni an die Musikschule Romanshorn, Hafenstrasse 6, 8590 Romanshorn zu schicken. Oder per Mail an: info@mkr-musikschule.ch.

Die Angemeldeten werden danach schriftlich über den genauen Zeitpunkt der Schnupperlektion informiert. Weitere Informationen finden Sie unter www.mkr-musikschule.ch. ●

*Musikschule Romanshorn,
Julia Kräuchi, Schulleitung*

Tiere riechen den Braten im Abfallsack



Leider liegen frühmorgens immer wieder unappetitliche Inhalte von aufgerissenen Abfallsäcken verstreut auf den Strassen von Romanshorn. Wenn sich der persönliche Abfall am Morgen auseinandergerissen auf Strassen und Trottoirs öffentlich wiederfindet, ist das nicht nur ein wenig einladendes Bild, sondern für den Entsorger überdies auch peinlich. Ganz zu schweigen vom Aufwand des Zusammensammelns. Wer sind die Verursacher dieser Unordnung? Wer wird vom «verführerischen Geruch» der Abfallsäcke über Nacht angelockt und macht sich an das zerstörerische Werk? Verantwortlich dafür können eigentlich nur Katzen, Marder, Igel, Krähen und vor allem Füchse sein. Die Bevölkerung wird deshalb dringend angehalten, die Abfallsäcke erst am entsprechenden Morgen an die Strasse zu stellen. ●

Bauverwaltung Romanshorn

Fronleichnamsfahrt 2013

Sonntag, 2. Juni, 9.45 Uhr, Abfahrt mit dem Extraschiff, Einstieg ab 9.30 Uhr, vom Romanshorer Hafen nach Hagnau.

Es sind alle herzlich eingeladen mitzufahren: im Speziellen die Erstkommunikanten mit ihren Eltern und Geschwistern. Verschiedene Gruppierungen werden den Gottesdienst bereichern. Zurück sind wir um ca. 17.00 Uhr. Die Kath. Pfarrei St. Johannes freut sich, mit Ihnen auf die Reise zu gehen. ●

Kath. Kirchgemeinde



Wahl der Sekundarschulpräsidentin für Romanshorn-Salmsach

Ich gebe mein Bestes, damit

- immer die Schülerinnen und Schüler sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Mittelpunkt der Überlegungen der Behörde stehen.
- das Schulhaus Weitenzelg zweckmässig und energiesparend saniert wird.
- der Steuerfranken zielgerichtet und sorgfältig eingesetzt wird.
- ab 2017 eine gemeinsame Behörde für die Primar- und Sekundarschule verantwortlich ist.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung bei der Wahl am 9. Juni 2013. ●

*Sibylle Hug
www.sibyllehug.ch*



Informations- und Diskussionsabend mit dem Gemeindeammann

Der EVP Romanshorn ist es gelungen, zu ihrem ersten Stamm Gemeindeammann David H. Bon zu gewinnen. Er wird über die Ziele der Stadtentwicklung, die konkreten Vorgaben für die Arbeit der Stadtentwicklerin sowie über Massnahmen zur Verbesserung des Langsam-

verkehrs in Romanshorn informieren. Anschliessend folgt eine offene Frage- und Diskussionsrunde, in welcher auch andere Themen aufgeworfen werden können. Der Vorstand lädt die Bevölkerung herzlich zu diesem öffentlichen Anlass ein. Dieser findet am Dienstag,

11. Juni, um 19.30 Uhr im kleinen Saal im Parterre des Restaurant Tribeca (Hotel Schloss) statt. Wir freuen uns, wenn Sie die Gelegenheit packen zum Gedankenaustausch im kleinen Kreis. ●

EVP, Manuel Reber, Präsident

Keine Experimente: Walter Bohl als Sek-Präsident

In der Sekundarschule Romanshorn wurde in den letzten Jahren unter Präsident Gustav Saxer hervorragende Arbeit geleistet. Die Schule ist gut aufgestellt, die notwendigen Weichen wurden gestellt, und auch finanziell steht die Sekundarschule Romanshorn-Salmsach solid da. Mit Walo Bohl stellt sich der bisherige Vizepräsident der Sekundarschulbehörde zur Verfügung, um die erfolgreiche Arbeit weiterzuführen. Walo Bohl ist ein Romanshorner Gewerbetreibender und ein Mann,

der die Anliegen der Bevölkerung und der Eltern kennt. Er ist ein Glücksfall. Dank ihm haben wir die Gewähr, dass die gute Arbeit in der Sekundarschulbehörde fortgeführt und keine Bildungs-experimente begonnen werden. Walter Bohl genießt mein volles Vertrauen. Ich wähle ihn daher aus Überzeugung als Präsidenten der Sekundarschulbehörde Romanshorn-Salmsach. ●

Urs Martin

Wahl zum Sekpräsidenten: Walo Bohl

Walo Bohl kenne ich als ruhigen und effizienten Schaffer. Auf sein Wort und seine Tat kann ich mich verlassen. Diese Stetigkeit setzt Walo Bohl nicht nur in seinem Unternehmen und in der Feuerwehr als Fourier, sondern seit 12 Jahren auch als Behördenmitglied für die Sekundarschule ein. Als amtierender Vizepräsident ist er bereits

jetzt befähigt, eine allfällige Stellvertretung des Amtsinhabers wahrnehmen zu können. Für mich ist darum die Bereitschaft von Walo Bohl, das Amt des Sekpräsidenten wahrzunehmen, eine Chance. Mit meiner Stimme kann Walo Bohl rechnen! ●

Bruno Bühler

Das Alter

Mein Vater hat meinen letzten Wellenbrecher gelesen und sich dazu seine eigenen Gedanken gemacht.

Das Alter beginnt,
wenn die Kinder erstmals das Wort «Pensionierung» in den Mund nehmen,
wenn die Kinder beginnen, über Gesundheit zu reden,
wenn die Enkel sich um Berufswahl kümmern oder gar schon in einer Berufsausbildung sind,
wenn man sich fragt, ob und was für Urenkel man wohl noch erleben wird,
wenn man im Kino ungefragt zum AHV-Preis eingelassen wird,
wenn man sich auf einer Städtereise heimlich fragt, ob man nun diese Stadt zum letzten Mal gesehen habe,
wenn man beim Zahnarzt sagt, diese Reparatur müsse nun wieder zwanzig Jahre hinhalten, und dabei ein ungutes Gefühl hat,
wenn man sich vom Arzt attestieren lassen muss, dass man noch nicht aus dem Strassenverkehr gezogen werden muss,

wenn einem der Arzt wohlwollend bestätigt, dass man «noch rüstig» sei,
wenn man sich fragt, ob man sich tatsächlich noch so ein Ding wie iPad oder so antun soll,
wenn man nicht einmal weiss, wie diese Geräte heissen und wofür sie gut sein sollen,
wenn man beim Ersatz eines Gerätes, Kühlschranks, Waschmaschine oder so denkt, das nächste Mal solle das jemand anders ersetzen,
wenn man bei einer grösseren Reparatur in Haus und Garten denkt, so was tue man sich ja dann nicht nochmals an,
wenn man in der Zeitung die Stelleninserate durchgeht und sich fragt, welche vor dreissig Jahren noch infrage gekommen wären,
wenn man den Wenn-Satz, der einem gestern Abend einfiel, einfach nicht mehr findet,
wenn einem in Gesellschaft öfter hübsche Frauen mit schönen weissen Haaren auffallen,
wenn man dann einkaufen, reisen und zum Coiffeur gehen kann, wenn alle andern arbeiten,
wenn man mehr Zeit hat für die Menschen, die man gern hat. ●

Christof Hablützel

Walo Bohl – für Kontinuität in der Sek!

Die Sekundarschule Romanshorn-Salmsach ist gut aufgestellt. Die Finanzen sind gesund, die Neuausrichtung 12-3 bewährt sich, das Time-out-Angebot ist etabliert, die Durchlässigkeit hat sich gut eingespielt. Diese von Walo Bohl als Vizepräsident mitgetragene, kontinuierliche Arbeit soll fortgesetzt werden. Wenn auch Sie die Sek im bisherigen Sinne weiterführen und entwickeln wollen, dann schreiben Sie Walo Bohl auf den Wahlzettel des Sekundarschulpräsidiums! ●

Lis Kappeler

Nutzen wir die Chance

Bekanntlich wird es zunehmend schwieriger, fähige und engagierte Personen für öffentliche Ämter zu begeistern. Mit Sibylle Hug stellt sich am 9. Juni eine kompetente Frau für das Präsidium der Sekundarschule Romanshorn-Salmsach zur Wahl. Wenn ich mir ihren beruflichen Werdegang ansehe, der sie im kaufmännischen Bereich in verschiedene Branchen geführt hat bis hin zur Geschäftsleitung eines schweizerischen Wirtschaftsverbandes mit über 100 Mitgliedern, so bin ich überzeugt, dass sie die Voraussetzungen und den Weitblick mitbringt, um unsere Sekundarschule erfolgreich weiterzuführen. Mit ihrer Mitarbeit in der Primarschulbehörde sowie aktuell in der Sekundarschulbehörde setzt sie sich seit acht Jahren engagiert für eine ganzheitliche und zukunftsgerichtete Schule ein. Im Weiteren hat sie sich in den vergangenen Jahren tatkräftig für Romanshorn in der wichtigen Freiwilligenarbeit eingesetzt: Pro Juventute, Ferienpass, Kodex, Musikschule, Isee-Lager und Aufgaben in kulturellen oder kirchlichen Bereichen. Was mir an ihr jedoch speziell gefällt: Sie ist keine Ja-Sagerin und Kopfnickerin. Sie hört ihrem Gegenüber aufmerksam zu, diskutiert, um sich abschliessend eine eigene Meinung zu bilden, die sie dann auch engagiert vertritt. Ihr vermittelndes Wesen hilft zudem, Lösungen zu finden und Brücken zu bauen. Gute Gründe, um Sibylle Hug am 9. Juni als Sekundarschulpräsidentin zu wählen. ●

Marlis Cunningham

Schmetterlinge – Event der Jugendgruppe Grüenschnäbel

Wie viele Schmetterlingsarten kennst du? Weisst du, was Schmetterlinge brauchen, um zu überleben?

Dies und vieles mehr über Schmetterlinge erfährst du bei einem Spaziergang am Nachmittag. Wir schlendern vom Bahnhofkiosk dem Dorfbach entlang zum Romanshorner Wald und zurück. Damit wir viele, von Blüte zu Blüte gaukelnde Schmetterlinge

beobachten können, hoffen wir auf sonniges Wetter. Vielleicht entdecken wir auch die eine oder andere Raupe. Bei schlechtem Wetter werden wir unter Dach spielerisch die häufigsten Schmetterlinge und wichtige Informationen zur Förderung der grazilen Lebewesen lernen. Du wirst lernen, was du machen musst, damit sich Schmetterlinge bei dir im Garten oder auf dem Balkon wohlfühlen. ●

Samstag, 8. Juni

Treffpunkt: 13.30 Uhr beim Bahnhofkiosk Romanshorn. Bitte melde dich bis zum 5. Juni an unseren Anlass an.

Wir freuen uns auf deine Teilnahme, Ursula Maurer und Corinne Röthlisberger (079 363 31 21, cr.vnsro@bluewin.ch).

Jugendgruppe Grüenschnäbel

Spider Murphy Gang und Co. am Sommernachtsfest

Mit der Spider Murphy Gang und TinkaBelle konnten zwei grosse Namen im Musikgeschäft für das diesjährige Fest verpflichtet werden. Am Donnerstag und Freitag ist der Eintritt gratis.

Von Pop, Rock, Blues bis zur Volksmusik

Das Sommernachtsfest wird am 1. August musikalisch mit der Vorband Drops eröffnet. Mit ihren authentischen Texten, satten Bassline, krachenden Drums und einem Bläusersatz spielen sie sich mit ihrer Musik sofort in die Herzen der Zuhörer. Als erster Höhepunkt kann der Auftritt von TinkaBelle mit der Sängerin Tanja Bachmann bezeichnet werden. Die Gruppe hat sich konsequent dem Pop mit dezenten Country- und Folk-

anleihen verschrieben. Am 2. August rockt die Spider Murphy Gang mit ihren bekannten Songs wie «Skandal im Sperrbezirk», «Schickeria» und vielen anderen Liedern auf der Seebühne. Mit den Blue Dogs Under spielt eine Vorband, welche das Publikum mit ihrem erdigen Blues, Funk und Soul sofort in den Bann zieht.

Für volkstümliche Stimmung sorgen auf der Piazzabühne an den drei Festtagen die Partybirds sowie die Concunts.

Das Feuerwerk am Samstagabend, die Partyband Maxin, der Mobizauber, der grosse Lunapark mit attraktiven Bahnen und weiteren Attraktionen sorgen für einen würdigen Eventabschluss.



Weitere Infos unter: www.sommernachtsfest-romanshorn.ch

Sommernachtsfest

Kultur, Freizeit, Soziales

Starke Teamleistung am Kids-Liga-Final

Am ersten Samstag im Mai trafen sich alle Vereine der Region zum Abschlusswettkampf der Kids-Liga in St. Gallen. Dabei schwammen die SCR Kids drei Mal mit der Staffel und zwei Mal im Einzelrennen auf das Podest.

Bei den 9-Jährigen und jünger über 4 x 50 m Crawl konnten Lana Felix, Mia Schmid, Nina Soller und Lorenzo Durante, alle Jahrgang 04, ihre persönlichen Bestzeiten unterbieten. Stolz durften sie dafür die Goldmedaille in Empfang nehmen. Bei den 10- und 11-Jährigen gewannen Lara Schmid, Masha Hauri, Dariell Heim und Tobias Soller gleich zwei Mal Silber. In der Crawlstaffel wie auch in der Lagenstaffel setzten sie sich in einem nervenstrapazierenden Rennen gegen die anderen Vereine durch. Die Knabenstaffel mit Loris Künzle, Luca Bottoni, Silvan Stump und Isaak Aerne erreichte bei der Crawlstaffel den guten, aber unglücklichen 4. Platz. Da wir keine Mädchenstaffel zusammen brachten, schwamm Lynn Schmid (Jg.

02) mit einem anderen Verein mit und konnte dabei auch ihre Bestzeiten verbessern. Bei den Einzelrennen durften diesmal jeweils die zehn schnellsten Schwimmer des Jahrgangs mitschwimmen. Umso grösser ist die Freude, dass gleich acht Schwimmer des SCR dazugehören. Lara Schmid und Tobias Soller setzten ihre Topleistungen seit dem Winter fort und unterboten ihre erst vor Kurzem geschwommenen Bestzeiten nochmals mit mehr als 5 Sekunden. So gewannen beide, trotz starker Konkurrenz, bei den 11-Jährigen, je eine Bronzemedaille.

Zusammengefasst präsentierten sich die SCR-Kids sehr motiviert, was sich mit vielen Bestzeiten zeigte. Wir danken vor allem den Kampfrichtern für ihren langen Einsatz und auch der Fahrerin mit der tollen Fahne. Auch ein Dankeschön an die zahlreichen Fans, die uns trotz Wärme im Hallenbad kräftig unterstützten.

SCR, Patricia Honegger

Kultur, Freizeit, Soziales

Nothilfekurs

Erste Hilfe ist leicht zu lernen.

Laien können einem Verunfallten oder plötzlich Erkrankten wirksam helfen, wenn sie die lebensnotwendigen Massnahmen richtig und schnell einsetzen. In diesem Kurs wird viel praktisch geübt. So lassen sich die Grundtechniken der Nothilfe leicht einprägen. Dieser Kurs ist Voraussetzung für den Erwerb des Fahrausweises.

Kursdaten

Freitag 7. Juni, 19.45 – 21.45 Uhr, und Samstag, 8. Juni, 8.00 bis 12.00 Uhr, 13.00 bis 17.00 Uhr; Kurskosten inkl. Ausweis 160 Franken

Der Kurs findet im Mehrzweckgebäude, Gottfried-Kellerstr. 6, Romanshorn, statt.

Anmeldung an Marianne Pfister, Salmsach, Mobile 079 853 61 99, www.samariterverein-romanshorn.ch

SV Romanshorn

Leserbriefe

Aus Überzeugung Sibylle Hug

Wir kennen Sibylle Hug von der katholischen Frauengemeinschaft. Umsichtig und ruhig, mit grosser Begeisterung und Einsatz hat sie sechs Jahre im Leitungsteam dieser Gemeinschaft mitgearbeitet. Mutig wurden in dieser Zeit die etwas strengen Strukturen geöffnet.

In den zehn Jahren Ferienpass wurde mit ihr vieles neu organisiert, so hat sie wesentlich zum Erfolg dieser beliebten Institution beigetragen.

Das Wohl der Kinder stand aber immer im Vordergrund. Sibylle Hug ist eine Frau mit grosser Eigenverantwortung, die ihren eingeschlagenen Weg konsequent geht, ohne aber den nötigen Respekt vor ihren Mitmenschen zu verlieren. Sie braucht dabei keine Partei im Hintergrund, ob links oder rechts.

Sibylle Hug ist stark im analytischen Denken. Sie kann Wichtiges vom Unwichtigen unterscheiden,

wobei sie nicht zögert, wenn nötig auch neue Wege zu beschreiten. Bei all diesen Fähigkeiten liegt ihr aber Sturheit fern. Sie achtet Menschen mit anderen Meinungen.

Wir empfehlen darum den Stimmbürgern aus Überzeugung, Sibylle Hug für das Amt der Sekundarschulpräsidentin zu wählen.

Carla und Martina Ströbele

Letzte Gelegenheiten für eine Führung ...

Die einmalige und vom Museum am Hafen selbst konzipierte Sonderausstellung zu den 100-Jahr-Jubiläen der Evangelischen und Katholischen Kirche, «Grosse Kirchen – kleine Stadt», ist nur noch bis zu den Sommerferien zu sehen! Lassen Sie sich diese Ausstellung, die viel über die Geschichte Romanshorns zeigt, nicht entgehen.

Die letzten Führungen sind am Freitag, 31. Mai, 19.00 Uhr, Anmeldung bis 31.5. mittags im Kath. Sekretariat, 071 466 00 33, sekretariat@kathromanshorn.ch.

Sonntag, 23. Juni, 15.00 und 16.00 Uhr, ohne Anmeldung

Sonntag, 30. Juni, 14.00 Uhr, ohne Anmeldung.

Das Museum ist geöffnet sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr. ●

Kath. Kirchgemeinde, Gaby Zimmermann, Gemeindeleiterin

Mal- und Kreativkurse

Im pARTerre Alleestrasse 59 werden Mal- und und Kreativkurse für Kinder und Erwachsene angeboten.

Kindermalkurs:

Für Kinder ab 3–9 Jahren, am Mittwoch, 5. Juni, 14.00 –15.30 Uhr, 40.00 Franken inkl. Keilrahmen.

Malen auf Holz:

Freitag, 14. Juni, 19.00–22.00 Uhr, 90 Franken exkl. Holz.

Schmuck aus Schmuckmasse (Fimo):

Montag, 24. Juni, 19.00–22.00 Uhr, 30 Franken exkl. Material.

Anmelden: 071 340 08 76 od. 079 471 90 35 www.andrea-kist.ch ●

Andrea Dobler-Kist

Das Leben erzählt Geschichten

25 Jahre Betula – ein Grund zu feiern, ein Grund, gemeinsam etwas Besonderes zu tun.

Das Leben erzählt Geschichten. Jeder von uns lebt diese Geschichten und hat darüber zu erzählen. Ob wahre Begebenheit oder Wunschtraum – wir bringen sie zusammen, und als ein Bühnenstück werden Wunsch und Wirklichkeit hörbar und bewegt. Wer will sich mit uns erproben, sich und anderen begegnen, mit uns gemeinsam gestalten, sich zeigen mit dem, was er hat oder gerne hätte? Wir laden Sie ein, mit uns zusammen unter künstlerischer Leitung kreativ und

spielerisch produktiv zu werden. Die Proben sind ab dem 15. August wöchentlich, immer am Donnerstag von 18.00 bis 21.00 Uhr, angesetzt. Zusätzlich werden wir uns ca. alle sechs Wochen am Samstag von 10.00 bis ca. 15.30 Uhr treffen.

Für Fragen oder weitere Informationen und für die Anmeldung zum Kennenlern-Cashtag am 15. Juni um 10.00 Uhr wenden Sie sich bitte an christian.broenimann@betula.ch oder Tel. 071 466 14 00. ●

Betula, Christian Brönimann

Minigolf und Schifffahrt

Am 13. Juni findet der traditionelle Minigolfplausch des Klubs der Älteren statt mit Spielbeginn um 09.30 Uhr. Am 27. Juni lockt eine Schifffahrt auf dem Zürichsee. Für beide Anlässe ist eine Anmeldung erforderlich.

Gespielt wird in kleinen Gruppen, die von «Instruktor(inn)en» geführt werden. Anfänger/innen werden instruiert und betreut. Obwohl eine Rangliste erstellt und für die besten Resultate ein kleiner Preis abgegeben wird, dient das Plauschturnier der Pflege der Geselligkeit. Das Mittagessen (Bratwurst oder Servelat vom Grill) wird im Minigolfrestaurant eingenommen. Wer nicht spielen möchte, kann als Zuschauer teilnehmen oder erst später auf 11.00 Uhr zum Mittagessen kommen. Diese Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Bei Regenwetter wird im Restaurant mit Karten und Würfeln gespielt bis zum Mittagessen. Anmeldungen bitte sofort an Hedy Röllin.

Schifffahrt auf dem Zürichsee

Eine Rundfahrt auf dem Zürichsee mit Mittagessen auf dem Schiff wird am 27. Juni vom Klub der Älteren durchgeführt. Auf der Fahrt von Rapperswil nach Zürich wird das Mittagessen und auf der Rückfahrt das Dessert serviert. In Zürich muss auf ein anderes Schiff umgestiegen werden. Für die Anmeldung ist der Talon des Programms zu verwenden und bis 7. Juni Hedy Röllin, Konsumhof 1, Romanshorn, zuzustellen. Besammlung um 09.10 Uhr beim Bahnhofkiosk Romanshorn, Zugsabfahrt nach Rapperswil 09.34 Uhr. Rückkehr 18.27.

Tolle Wanderung

Bei idealem Wetter und mit grosser Beteiligung haben zwei Wanderungen stattgefunden. ●

Klub der Älteren, Hans Hagios

Platzkonzert des Musikvereins

Der Musikverein Romanshorn lädt am Dienstag, den 4. Juni, herzlich zum Platzkonzert an der Kamorstrasse zwischen Quittenweg und Kirschenweg ein. Das Konzert beginnt um 20 Uhr und findet nur bei günstiger Witterung statt. Die Romanshorner Musikantinnen und Musikanten unter der Stabführung ihres musikalischen Leiters, Roger Ender, werden

Ihnen ein abwechslungsreiches Programm bieten.

Der Musikverein samt Dirigent freuen sich, wenn sich viele Zuhörer den hoffentlich warmen Sommerabend reservieren, um den musikalischen Klängen zuzuhören. ●

Musikverein Romanshorn

Total Kanu am Kanu-Total

Mit 14 Nachwuchsathleten stellte der Kanuclub Romanshorn am Multi-Kanu-Wettkampf in Biel die grösste Mannschaft. Gefragt war für einmal nicht nur Technik auf dem Wasser, sondern auch Geschicklichkeit am Land.

Gegen 100 Jungen und Mädchen zwischen 8 und 14 Jahren aus 12 Kanu-Clubs aus der ganzen Schweiz trafen sich in Biel zu einem Multi-Kanu-Wettkampf. Die Romanshorer stellten mit 14 Nachwuchsathleten die grösste Mannschaft und mit Cyril-Benjamin Wapp den jüngsten Teilnehmer. Betreut wurden sie von Gabi Herzig, Asi Bäggli und Pati Wagner. Trotz misslicher Wetterverhältnisse herrschte

eine tolle Stimmung im Team. Der Einzelwettkampf bestand aus verschiedenen Kanu-Disziplinen, Polo, Regatta, Slalom und Abfahrt sowie einem Geschicklichkeitslauf an Land. Die beste Rangierung erreichte Marina Diethelm bei den weiblichen Benjaminen mit Rang 2, Vanessa Schönung und Rachel Bright belegten die Ränge 4 und 8. Bei den Knaben wurde Kilian Mayer 6. Auch zwei Schülerinnen schafften den Sprung aufs Podest. Ronja Bühler wurde vor Aline Anthenien 2., Elisa Breitenbach 7. Celina Schönung, Lara Bischofberger und Jasmin Diethelm belegten die Plätze 19 bis 21, Janosch Schönenberger und Cyran Heim bei den Knaben die Plätze 10 und 14. Bei den Jüngsten



Die Schülerinnen des KCRo haben auch im Slalomboot im Kanal «gute Figur gemacht».

in der Kategorie Kids freuten sich Silvan Diethelm und Cyrill-Benjamin Wapp über den 5. respektive 6. Rang. ●

Kanuclub, Peter Gubser

Nachwuchs überzeugte

Sensationelle Resultate erreichten ein Romanshorer und zwei Romanshorerinnen an der Jugend Tischtennis Schweizermeisterschaft.

An der SchoolTrophy 2013 (Schüler-Schweizermeisterschaften der Jugendspieler ohne Lizenz) konnte sich der TTC Romanshorn mit drei Spieler(inn)en an der Thurgauer Meisterschaft für den Schweizerfinal qualifizieren: Fabian Brüsweiler (Kat. Knaben U15), Sabrina Foletti (Kat. Mädchen U13) und Alina Foletti (Kat. Mädchen U11). Letzten Sonntag fand diese Meisterschaft in Schöftland im Aargau statt, die Romanshorer spielten dabei sehr

stark auf. Fabian Brüsweiler überstand die Gruppenspiele ganz knapp, drei Spieler hatten jeweils zwei Siege, dank des besseren Punkteverhältnisses konnte er sich den Gruppensieg sichern. Im Achtelfinale setzte er sich dann ganz klar mit 3:0 Sätzen gegen den Gegner aus dem Kt. Zug durch und qualifizierte sich für den Viertelfinal. Dort war Endstation, er musste sich knapp mit 3:1 Sätzen geschlagen geben und klassierte sich auf dem sehr guten 5. Schlussrang. Sabrina Foletti (Kategorie U13 Mädchen) erreichte in den Gruppenspielen den 2. Platz, womit sie sich für das Viertelfinale qualifizierte. Dort setzte sie sich ganz

knapp mit einem 3:2 Sieg gegen die Gegnerin aus Bern durch, das Halbfinale war auch für sie Endstation, die spätere Siegerin aus Neuenburg gewann mit 3:0 Sätzen. Sie erreichte den sehr guten 3. Platz. Alina Foletti (Kategorie U11 Mädchen) erreichte bei den Gruppenspielen locker den ersten Platz und konnte auch den Viertelfinal sicher gegen die Gegnerin aus Basel mit 3:0 Sätzen gewinnen. Im Halbfinale musste sie sich dann knapp mit 3:2 Sätzen der Gegnerin aus Genf geschlagen geben (der späteren Siegerin), womit ebenfalls der sehr gute 3. Platz herauschaute. ●

TTC Romanshorn

Hin zum Naturgarten

15 Familien haben am Wettbewerb mitgemacht: Am Samstag wurden die prämierten Naturgärten vorgestellt.



Bild: Markus Bösch

Florin Rutschmann, pro natura, und Corinne Röthlisberger, Vogel- und Naturschutz Romanshorn (von links), schärften am Romanshorer Naturgartentag die Blicke für die «Safari vor der Haustür».

Es geht um Lebensraum – für Menschen, Vögel, Schmetterlinge und Insekten: Am Samstag stellte die Präsidentin Corinne Röthlisberger die Auswertung des Wettbewerbes vor, der vor einem Jahr lanciert wurde. Ziel des Gartenwettbewerbes war, die Menschen auf die zahlreichen Möglichkeiten aufmerksam zu machen, die natürliche Vielfalt zu fördern. Mit teils auch einfachen Massnahmen und auf wenigen Quadratmetern lassen sich Lebensräume schaffen für viele Tier- und Pflanzenarten.

Einiges ausgelöst

Sie sei überrascht gewesen, dass doch 14 Familien und eine Institution mitgemacht hätten. Das habe zwar für sie, Walter Kradolfer, Max Hilzinger und Ruth Holstein, viel Arbeit be-

deutet – die Gärten zu begutachten und Ratschläge zu geben – doch gelohnt habe es sich allemal. Einiges an Veränderungen hin zu Naturgärten sei ausgelöst worden. Die Gärten von Antonia und Walter Knecht, von Christian und Marisa Brühwiler-Brunetti und von Karin und Thomas Walliser-Keel haben am meisten Punkte verbuchen können: In ihren Gärten seien die meisten Veränderungen auszumachen gewesen. Am Naturgartentag erhielten die Familie Alig (in ihrem eigenen Garten) und Corinne Röthlisberger für ihre Gärten eine Urkunde von pro natura: Deren Projektleiter Florin Rutschmann übergab ihnen ein Zertifikat für zwei respektive drei Schmetterlinge (die höchste Stufe). ●

Markus Bösch

Zweites Duell verloren

Nach dem überzeugenden Derbysieg gegen den FC Münsterlingen brannten die Seebuben auf das Duell gegen den FC Wittenbach, den Stammverein von Trainer Walter, mit Tapfer, Züllig und Schenk einige prägende Figuren vergangener Romanshorer Spielzeiten im Kader.

Captain Wollfart und Züllig kamen beide nach Gelbsperren wieder zurück in die Startelf, besonders Züllig freute sich auf das Duell gegen Bruder Patrick.

Keines der beiden Teams ging ein unnötiges Risiko ein und das Spiel lief im tiefen Rasen hauptsächlich über das Mittelfeld. Lediglich der Ex-Romanshorer Schenk konnte Brändle mit einem stark getretenen Freistoss in Bedrängnis bringen. Aufseiten der Romanshorer traf Züllig nach einer klasse Flanke von Häberli lediglich die Latte, um beim Nachsetzen am brillanten Tapfer zu

scheitern. Mit einem torlosen Remis gingen die beiden Teams schliesslich in die Pause. Den ersten Treffer der Partie erzielte Wittenbach nach mehreren strittigen Szenen. Nach diesem bitteren Gegentreffer setzte der FCR alles daran, wenigstens noch den verdienten Ausgleichstreffer zu erzielen. In der 92. Minute konnte Wollfart auch die letzte Chance nicht nutzen, so musste der FC Romanshorn die Rückreise mit null Punkten im Gepäck antreten.

Damit verliert der FCR auch das zweite Duell gegen den FC Wittenbach, muss sich bei dieser Niederlage jedoch an der eigenen Nase nehmen, kein Tor erzielt zu haben. Trotzdem kann man mit der gezeigten Leistung durchaus zufrieden sein und hofft in den verbleibenden Spielen auf einen guten Saisonabschluss. ●

FCR, Alex Sallmann

Beflügelte Höhepunkte

Und wieder ein Kabarettabend der Meisterklasse: Der Münchner Klaus Kohler begeisterte das Bistro-Publikum mit Klavierspiel und Wortwitz.

Die ganze Fülle des Lebens, begonnen beim Eisprung und wieder angelangt beim Höhepunkt: Wo Klaus Kohler seine geistvollen Wortspielereien und seine Finger über die Pianotasten hinsetzt, gibt es nur eines: Lachen und Staunen. Dem männlichen Zuschauer setzt er den Spiegel vor und die Frauen fordert er heraus: Einmal wetzt er gleich Fussballspielern übers Klaviermelodienfeld von Mozart zu Bach und John Lennon, ein nächstes Mal singt er sich weit weg mit Opernarien, um dann ganz lapidar und gleichwohl tiefsinnig das weibliche Publikum zu fragen: Wie soll er denn sein, der Mann? Heldenhaft und häuslich, aufregend erotisch, dies aber nur zuhause? Er zeichnet sich selber als «Machotyp, den zu klonen, es sich lohnt», um gleich darauf zu singen von jener Frau, die so ganz anders ist und für die er ein Ketchupherz neben die Currywurst malt.

Multitalent

Sicher: Die garantierten Lacher gehören zu seinem Programm wie die Sonne zum Sommer,

etwa wenn er von der Pubertät singt, «jener Zeit der Pickel, während der man sich ohnehin nicht mehr ausdrücken kann» oder vom «Künstler, der dem Publikum viel von sich gibt, von seinen Problemen erzählt und sich dafür auch noch bezahlen lässt». Doch letztlich ist es die Liebe, die seine Welt und die der anderen bewegt. Und zur Hochform läuft Klaus Kohler schliesslich auf, als er zum Schluss und als zweite geplante Zugabe vom Menschen singt, bei dem das Leben rückwärts abläuft – im Sarg beginnt, vom Altersheim hin zum Studium, vom Kindergarten hin zum ultimativen Höhepunkt, der so oft am Anfang des Lebens steht. So hofft es der «beflügelte Mann» zumindest. ●

Markus Bösch



Er beherrscht das Spiel mit Tasten und Worten – Klaus Kohler zu Gast beim Bistro-Komitee.

Kino

DER GROSSE GATSBY – Opulente Romanverfilmung und Eröffnungsfilm in Cannes; Freitag/Samstag, den 31. Mai/1. Juni, 20.15 Uhr, von Baz Luhrmann, Deutsch, ab 12 Jahren

Der hoffnungsvolle Nachwuchsautor Nick Carraway kommt im Frühjahr 1922 aus dem Mittelwesten nach New York City, das von zerfallenden Moralvorstellungen, Jazz-Glamour und mächtigen Alkoholschmugglern geprägt wird. Auf seiner Suche nach dem amerikanischen Traum wird Nick der Nachbar des geheimnisvollen Millionärs Jay Gatsby, der regelmässig rauschende Feste feiert. Auf der anderen Seite der Bucht wohnt seine Cousine Daisy mit ihrem Mann, dem blaublütigen Frauenhelden Tom Buchanan. So wird Nick in die faszinierende Welt der Superreichen, ihren Illusionen, Romanzen und Intrigen hineingezogen.

ROSIE – Dienstag/Mittwoch, 4./5. Juni, 20.15 Uhr, von Marcel Gisler, Schweiz 2012, Dialekt, ab 14 Jahren

Lorenz Meran (40), ein erfolgreicher schwuler Schriftsteller in akuter Schaffenskrise, muss von Berlin in die Ostschweiz zurückkehren, um sich um seine alte und pflegebedürftige Mutter Rosie zu kümmern. Als er sich dort mit der Tatsache konfrontiert sieht, dass die lebenshungrige Rosie sowohl fremde Hilfe als auch das Altersheim ablehnt, sitzt er vorerst einmal im heimatischen Kaff Altstätten fest. (looknow.ch)

DER GROSSE KANTON – Freitag/Samstag, 7./8. Juni, 20.15 Uhr, von Viktor Giacobbo, Schweiz 2013, Deutsch, ab 12 Jahren

Eine dokumentarische Konversation zur Beilegung eines nachbarschaftlichen Konfliktes. Anstatt sich über zentrale Fragen des nachbarschaftlichen Zusammenlebens zu streiten, gibt es für alle Streitfragen eine einfache Lösung: Deutschland tritt der Schweiz als neuer Kanton bei. Das hat für beide Länder nur Vorteile. Was halten die Entscheidungsträger und Meinungsmacher in beiden Ländern von dieser These? Nach zahlreichen Gesprächen mit Persönlichkeiten und der Neubewertung bekannter wie unbekannter historischer Ereignisse kommt Viktor Giacobbo zu einem überraschenden Schluss. (vegafilm.com)

*www.kino-roxy.ch
Kino Roxy*

In weiter Ferne, so nah

Am Samstag und Sonntag sind die Aquarelle von Walter Schwalder noch an der Hafenstrasse 1 zu sehen.

Diesmal war er meistens ziemlich weit oben, auf dem Kirchturm, Hochhaus, Silo oder auch auf dem Wolkenkratzer: Dann hat Walter Schwalder sie fotografiert, die Dachlandschaften, die er nachher mit Pinsel und Farbe auf Papier gebracht hat: Im Gespräch mit Dr. Margrit Stichelberger-Eder aus Uttwil hat er an der Vernissage vom vergangenen Freitag erzählt, von seinen Spaziergängen in Romanshorn und seiner Reise nach New York. Entstanden sind «Bilder aus ungewohntem Blickwinkel von Dächern, die den Menschen Schutz bedeuten und die mich inspirieren und faszinieren».

Präzises Malen

Mit seinen intakten Dachlandschaften wolle er Schönes darstellen, und das präzise Malen sei ihm wichtig – obwohl ein Teil seiner Aquarelle durchaus auch Bildverfälschungen zeigen. Über 100 Freunde und Bekannte waren vor einer Woche zur Vernissage erschienen, um den Künstler zu sehen und auch ungewohnte An- und Aufsichten von Romanshorn kennenzulernen. Musikalisch umrahmt wurde die Feier im ehemaligen Fabrikgebäude Maron AG an der Hafenstrasse 1 vom bald 17-jährigen Ognjen Divljak mit hochstehender, klassischer Gitarrenmusik. Die Ausstellung ist am Samstag, 1. Juni, von 10 bis 17 Uhr, und am Sonntag, 2. Juni, von 14 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung geöffnet. ●

Markus Bösch



Bild: Markus Bösch

Feldschiessen 2013 am Almensberg

Romanshorn schießt das Feldschiessen 2013 auf der regionalen Schiessanlage Almensberg. Die neue Trefferanzeige gratis zum Testen für jedermann! Sie hat ihre Feuerprobe bestanden, und das grösste Schützenfest der Welt bietet allen eine gute Möglichkeit, die neue Anlage auszuprobieren. Auf Wunsch können Leihgewehre benutzt werden. Ausgebildete Schützenmeister sorgen für einen reibungslosen Ablauf und betreuen weniger geübte Teilnehmer/innen fachgerecht.

Die Schützenstube, der Treffpunkt nach dem Schiesserlebnis, bietet den Rahmen zu dem in seiner Art einmaligen, traditionell der Schweiz verbundenen Anlass. Schiesszeiten: Freitag, 31. Mai, ab 18.30–20.30 Uhr. Am Samstag, 1. Juni, von 13.30–17.00 Uhr. Sonntag, 2. Juni, von 9.00–12.00 Uhr. Die Schützengesellschaft Egnach-Romanshorn heisst Sie herzlich willkommen. ●

Schützengesellschaft Egnach-Romanshorn

Frühlingshafte Melodien

Von Österreich nach Amerika und zurück in die Schweiz: Mit seinem Frühlingskonzert verschönerte der Musikverein Romanshorn den regnerischen Sonntag mit symphonischer und ursprünglicher Blasmusik. Unter der Leitung von Roger Ender wurden die entsprechend arrangierte Operouvertüre des Zigeunerbarons und das Erstklass-Stück «Austrian Overture»

unter viel Applaus dargeboten. Ebenso gefielen «Tribute to Whitney Houston», leichte Wildwestmusik «Country Call» und der Konzertmarsch «Second century». Solistische Eleganz und symphonische Stärke wechselten sich ab und kreierte bildhafte und berührende Musik. ●

Markus Bösch

Sommerzeit – Serenadenzeit in Salmsach

«Wenn die Orgel mit der Flöte tanzt» – eine klingende und kommentierte Instrumentenkunde mit Miroslava Grudelova an der Orgel und Markus Meier mit Flöten, Schalmel und Dudelsack.

Die traditionell vom Kirchenchor veranstalteten Sommer-Serenaden starten mit der ersten von vier Veranstaltungen am 5. Juni um 20.00 Uhr in der Kirche Salmsach. Gestaltet wird sie von der Organistin Miroslava Grudelova und von Markus Meier, dieser nicht in seiner Funktion als Chorleiter, sondern als Spieler verschiedener historischer Blasinstrumente wie Blockflöten, Schalmel, Gemshörner oder Dudelsack.

Seien Sie herzlich willkommen zu diesem Feuerwerk der Klangfarben – ob geblasen vom Balg der Orgel oder von der Lunge des Bläusers!

Am 12. Juni erfreuen uns die Sänger der zusammengeschlossenen Männerchöre Salmsach-Langgrickenbach. Das Motto «Mann und Maus» erinnert an die Kirchenmaus Angelica und verbirgt einige Überraschungen.

Am Mittwoch, 19. Juni, hören wir die Musikschule Romanshorn unter dem Motto «Sommerkonzert der Musikschule Romanshorn». Die Querflötenklasse von Ariane Zech, die Violoncello-Klasse von Bettina Messerschmidt und die «Trumpet Sounders» unter der Leitung von Roger Ender versprechen einen abwechslungsreichen Abend.

Der letzte Serenadenabend findet am Dienstag, 25. Juni, unter dem Motto «Lachend kommt der Sommer über das Feld» und zur Kirche Salmsach. Das offene Singen findet unter der Leitung von Markus Meier statt. Viele bekannte Melodien ermuntern zum Mitsingen, anschliessend werden Sie vom Kirchenchor ganz herzlich zu einem gemütlichen Zusammensein eingeladen.

Alle Veranstaltungen beginnen um 20.00 Uhr und dauern ca. 45 Minuten. Der Eintritt ist frei, eine Kollekte wird ganz herzlich verdankt. Geniessen Sie mit Freunden und Bekannten einen fröhlichen, musikalischen Abend vor oder bei schlechtem Wetter in der Kirche Salmsach. ●

Kirchenchor Salmsach-Romanshorn

Romanshorner Erlebnisführer

Juni 2013

Täglich

- Bilderausstellung «Farben, die berühren», Seeblickstrasse 3, Regionales Pflegeheim
- Kunstausstellung Peter Guarisco, Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35

Donnerstag, 20. Juni bis Sonntag, 23. Juni

- Eidgenössisches Turnfest in Biel, Männerturnverein Romanshorn

Samstag, 1.

- 10.00 Uhr, Interclub Heimspiel 3. Liga Herren 45+, Tennisplätze Romanshorn, Tennisclub Romanshorn
- 10.00–17.00 Uhr, «In weiter Ferne, so nah», Ausstellung, Hafenstrasse 1, Romanshorn, Walter Schawalder
- 11.00–18.00 Uhr, Schluchfest Feuerwehr Romanshorn, Feuerwehrdepot Romanshorn
- 12.00 Uhr, Interclub Heimspiel 3. Liga Herren 55+, Tennisplätze Romanshorn, Tennisclub Romanshorn
- 17.00 Uhr, Musizierstunde, Saal MKR, Musikschule Romanshorn
- 17.00 Uhr, Chrabbelfiir, kath. Pfarreiheim Romanshorn, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 17.00 Uhr, 3. L. FC Romanshorn–AS Calcio, Weitenzelg, FC Romanshorn
- 19.00–0.00 Uhr, Stubete, Restaurant Helvetia Romanshorn, Verband Schweizer Volksmusik

Sonntag, 2.

- 9.30–11.30 Uhr, Brunch-Gottesdienst, Bahnhofstr. 41, Romanshorn, Evang.-methodistische Kirche
- 10.30 Uhr, Fronleichnamsfahrt nach Hagnau, Abfahrt vom Romanshorner Hafen, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 14.00–17.00 Uhr, Ausstellung «Bilder der Galerie von Ludwig Demarmels», Atelier-Galerie Demarmels, Amriswilerstrasse 44
- 14.00–17.00 Uhr, Sonderausstellung «Grosse Kirchen, kleine Stadt», Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
- 14.00 Uhr, Interclub Heimspiel 3. Liga Damen 30+, Tennisplätze Romanshorn, Tennisclub Romanshorn
- 14.00–17.00 Uhr, «In weiter Ferne, so nah», Ausstellung, Hafenstrasse 1, Romanshorn, Walter Schawalder

Montag, 3.

- 19.30–22.00 Uhr, Gesprächsrunde Grünes Forum, Johannestreff, Grünes Forum
- 20.00–22.00 Uhr, Vereinsübung, Mehrzweckgebäude Romanshorn, Samariterverein Romanshorn

Dienstag, 4.

- 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim Romanshorn, Kath. Pfarrei Romanshorn

Mittwoch, 5.

- 18.30 Uhr, Musizierstunde Akkordeonklasse, Saal MKR, Musikschule Romanshorn
- 19.30 Uhr, Rechnungsgemeinden, Aula Reckholdern, Prim und Sek Romanshorn
- 20.00 Uhr, 1. Salmischer Sommer-Serenade, Kirche Salmisach, Ki'chor Salmisach-Romanshorn

Donnerstag, 6.

- 20.00 Uhr, DIANPAWA – Der Single-Treff um die 55, Bistro Panem
- 20.30 Uhr, Wasserball NLB: TriStar vs. Zug, Seebad Romanshorn, Schwimmclub Romanshorn

Freitag, 7.

- 15.00–16.30 Uhr, Das Duo Waterkant spielt für Sie! Café Giardino, Seeblickstr. 3, Regionales Pflegeheim
- 18.00 Uhr, Musizierstunde Gitarrenklassen, Saal MKR, Musikschule Romanshorn
- 18.30–23.30 Uhr, Boccia-Bar, Boccia-Platz am Hafen,
- 19.45–21.45 Uhr, Nothilfekurs, Mehrzweckgebäude Romanshorn, Samariterverein Romanshorn

Samstag, 8.

- 10.00–16.00 Uhr, Spielstrasse, Friedhofallee, Jugendkommission Romanshorn
- 10.00 Uhr, Interclub Heimspiel 3. Liga Herren 45+, Tennisplätze Romanshorn, Tennisclub Romanshorn
- 17.00 Uhr, Jubiläums-Festgottesdienst mit Bischof, kath. Kirche Romanshorn

Sonntag, 9.

- 7.00–19.00 Uhr, 4. TKB Thurathlon, Romanshorn, Thurathlon Thurgau bewegt
- 14.00–17.00 Uhr, Sonderausstellung «Grosse Kirchen, kleine Stadt», Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
- 19.00 Uhr, Wasserball NLB: TriStar vs. Schaffhausen, Seebad Romanshorn, Schwimmclub Romanshorn

Mittwoch, 12.

- 19.00 Uhr, Musizierstunde Gesangs-/Klavierklasse, Saal MKR, Musikschule Romanshorn
- 20.00 Uhr, 2. Salmischer Sommer-Serenade, Kirche Salmisach, Ki'chor Salmisach-Romanshorn

Donnerstag, 13.

- Velotour um den Untersee, Männerturnverein Romanshorn
- 9.30–14.00 Uhr, Minigolfplausch, Minigolfanlage Romanshorn, Klub der Älteren Romanshorn
- 10.00–17.00 Uhr, OTG Regionaler Seniorenplausch, Tennisplätze Romanshorn, Tennisclub Romanshorn

Freitag, 14.

- 19.00 Uhr, Albin Brun's NAH Trio, Terrasse Schloss Romanshorn, GLM Romanshorn

- 20.30 Uhr, Wasserball NLB: TriStar vs. Kreuzlingen, Seebad Romanshorn, Schwimmclub Romanshorn

Samstag, 15.

- 9.00 Uhr, Silbercup – Segelregatta, vor Gemeindehafen, Yacht-Club Romanshorn
- 9.00–12.00 Uhr, Schnupperlektionen, Musikschule Hafenstrasse 6, Musikschule Romanshorn
- 10.00 Uhr, Kulturführung «Allgemein», Romanshorn, Stadtmarketing Romanshorn
- 12.00 Uhr, Nationenfest, Romanshorn, Daniel Bischof
- 17.00 Uhr, 3. L. FC Romanshorn – FC Herisau, Weitenzelg, FC Romanshorn
- 19.00 Uhr, Wasserball NLB: TriStar vs. Lausanne, Seebad Romanshorn, Schwimmclub Romanshorn

Sonntag, 16.

- Silbercup-Segelregatta, vor Gemeindehafen, Yacht-Club Romanshorn
- Nationenfest, Romanshorn
- 10.15 Uhr, Sonntagsfiir und E-mail von Gott, kath. Johannestreff Romanshorn, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 14.00–17.00 Uhr, Sonderausstellung «Grosse Kirchen, kleine Stadt», Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn

Montag, 17.

- 19.00 Uhr, Abendandacht, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmisach

Dienstag, 18.

- 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim Romanshorn, Kath. Pfarrei Romanshorn

Mittwoch, 19.

- 18.00 Uhr, «Tonleiter-Geschichte», Saal MKR, Musikschule Romanshorn
- 20.00 Uhr, 3. Salmischer Sommer-Serenade, Kirche Salmisach, Kirchenchor Salmisach-Romanshorn

Freitag, 21.

- 9.00–17.00 Uhr, Polizeisegel Yacht-Club Romanshorn, vor Gemeindehafen Romanshorn
- 18.00–23.00 Uhr, FC Romanshorn; Wurschtturnier 2013, Sportplatz Weitenzelg, FC Romanshorn

Samstag, 22.

- 8.00 Uhr, Papiersammlung, Handballclub Romanshorn
- 8.00–17.00 Uhr, Schulklassen-Fussballturnier, Sportplatz Weitenzelg, FC Romanshorn
- 8.30–16.30 Uhr, Aktionstag & Infostand Neophytenbek, Treffpunkt & Informationsstand: Aach, 8590 Romanshorn. Wegweiser sind aufgestellt. Vogel- & Naturschutz Romanshorn und Umgebung
- 9.00 Uhr, ROS Nachwuchsmeisterschaft, Seebad Romanshorn, SC Romanshorn

- 17.00 Uhr, 100 Jahre Kath. Kirche: Jubiläumsfest, Schlossbergwiese Romanshorn, Kath. Kirche Romanshorn
- 19.30 Uhr, Johannesfeier, Vorplatz kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn

Sonntag, 23.

- ROS Nachwuchsmeisterschaft, Seebad Romanshorn, SC Romanshorn
- Johannesfeier, Vorplatz kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 10.15–17.30 Uhr, Kirchenfest «100 Jahre auf Empfang», katholische Pfarrkirche, Kath. Kirchengem. St. Johannes
- 13.15–15.00 Uhr, Empfang vom Eid, Turnfest (ETF), Bahnhof Romanshorn, Turnende Vereine Romanshorn
- 14.00–17.00 Uhr, Sonderausstellung «Grosse Kirchen, kleine Stadt», Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
- 16.00–22.30 Uhr, Tanzen & Chillen auf der Dachterrasse, Restaurant Usblick Romanshorn

Mittwoch, 26.

- 19.00 Uhr, Musizierstunde Gitarrenklasse M. Mathà, Saal MKR, Musikschule Romanshorn
- 20.00 Uhr, Kirchbürgerversammlung Rechnungsgemeinde, kath. Pfarreiheim, Kath. Kirchengemeinde Romanshorn

Donnerstag, 27.

- 9.00–18.30 Uhr, Rundfahrt auf dem Zürichsee, Zürichsee, Klub der Älteren Romanshorn
- 19.00–20.30 Uhr, Abschlussfeier FMS + Fachmatura, reformierte Kirche Romanshorn, Kantonsschule Romanshorn

Freitag, 28.

- 15.00–16.00 Uhr, Das Duo Warth West spielt für Sie! Café Giardino, Seeblickstr. 3, Regionales Pflegeheim
- 19.00–20.30 Uhr, Maturafeier GMS, reformierte Kirche Romanshorn, Kantonsschule Romanshorn

Samstag, 29.

- 15.00–20.00 Uhr, FEST FÜR MUSIK & TANZ, Hafenstrasse, Musikschule Romanshorn

Sonntag, 30.

- 10.15 Uhr, Eucharistiefeyer mit Verabschiedung, kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 14.00–17.00 Uhr, Sonderausstellung «Grosse Kirchen, kleine Stadt», Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
- 19.30 Uhr, Luci care, Luci belle: Mozarts Notturmi, Alte Kirche Romanshorn, Projekt-Kantorei Romanshorn

Gastroerlebnisse | Juni 2013

Mausacker: Im Juni wird die Bühne gerockt

Der Juni wird heiss. Zumindest im Mausacker. Denn am 22. Juni rockt die Ostschweizer Band «Trackless» den Hof. Die fünf Musiker wissen, wie man Stimmung verbreitet. Ihre Rhythmen werden durch die Adern der Gäste fliessen. Kulturell und tragikomisch wird es am 29. Juni. Bereits zum 8. Mal ist das Hoftheater zu Gast und spielt in der Scheune ein Stück. Dieses Mal tritt der Regisseur selbst und alleine auf. In aberwitziger Form will er die Welt zum Guten verändern. Mal sehen, ob ihm das gelingt. Infos und Reservation: www.mausacker.ch.



Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 16 bis 24 Uhr;
Samstag und Sonntag 9 bis 24 Uhr.

Mausacker Biohof-Beiz erleben

Biobauer Hans Oppikofer, 9314 Steinebrunn, Telefon 071 477 11 37, leben@mausacker.ch

Gastroerlebnisse | Juni 2013

Panem – Brot und Spiele

Das Panem bietet jetzt «Sommer Highlights»: Kulinarische Spezialitäten in einem gemütlichen und trotzdem modernen Ambiente, drinnen und draussen.

Der Sommer zeigt sich schon von seiner schönsten Seite und wir bieten Ihnen dazu passende Gerichte aus unseren aktuellen Speisekarten mit leichten und frischen Speisen an.

Geniessen Sie einen angenehmen Aufenthalt auf unserer anziehenden und attraktiven Terrasse und gönnen Sie sich eine Erfrischung aus unserem Tageshit, der Speisekarte oder unserer Mövenpick Glacekarte.

Panem's Friday Night Music

Der Verein «Panem's Friday Night Music» geht bis September in die Sommerpause, um eine spannende Saison 2013/2014 vorzubereiten.

Ausserdem

Donnerstag, 6. Juni 2013 ab 20.00 Uhr

DIANPAWA – Der Single-Treff

www.dianpawa.ch

Öffnungszeiten:

Montag bis Sonntag 9 bis 23.30 Uhr
Warme Küche:

Montag bis Freitag 11.30 bis 14 Uhr
Samstag und Sonntag 11.30 bis 22 Uhr

Das Restaurant Panem ist der kulinarische Treffpunkt in Romanshorn.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Panem-Team
www.panem.ch



Bistro Panem, Hafenstrasse 62, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 78 06, www.panem.ch

Gastroerlebnisse Juni 2013

China-Restaurant Lucky Garden im Juni

Mehr als drei Jahre sind es her, dass die sympathische Familie Tran nach Romanshorn gekommen ist. Noch immer schmeckt ihre authentische Küche nach Grossmutterart und echt chinesisch. Besonders aber die liebevolle Betreuung von der Küche bis zum Service hat es allen angetan.

Die speziellen Angebote im Juni:

- Mittagsbuffet à Fr. 17.80, von Dienstag bis Freitag
- Abends ausgewählte à-la-carte-Gerichte
- **Samstag, 29. Juni, ab 19 Uhr, grosses Monatsbuffet à Fr. 42.50 pro Person.**

Die Familie Tran freut sich, wenn möglichst viele Gäste mit Freude und gutem Appetit ins Lucky Garden kommen.

Die Öffnungszeiten:

11 bis 14.30 Uhr und 17.30 bis 23 Uhr, Montag ist Ruhetag, an Festtagen geöffnet.



China-Restaurant Lucky Garden

Familie Tran, Neustrasse 10, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 68 88, lucky-garden@bluewin.ch

Ausflugserlebnisse | Juni 2013

Friedrichshafen startet in den Festsommer

Den Auftakt in den Festsommer in Friedrichshafen bildet dieses Jahr das **Internationale Stadtfest** am 22. und 23. Juni 2013. An diesen beiden Tagen präsentieren internationale Vereine an der Friedrichshafener Uferpromenade gastronomische Spezialitäten aus aller Welt, ihre Arbeit und ihre Heimat und bieten auf zwei Bühnen eine grosse Vielfalt an kulturellen Beiträgen.

Bereits eine Woche vorher, vom 14. bis 16. Juni, dreht sich auf der **Klassikwelt Bodensee** wieder alles um Oldtimer zu Lande, zu Wasser und in der Luft. Bei der 6. Ausgabe der Verkaufs- und Eventmesse werden wieder alle Facetten historischer Mobilität erlebbar: Von der Airshow bis zu klassischen Booten, vom Rundkurs für historische Rennfahrzeuge bis zum speziellen Händler- und Restaurierungszentrum – die Mischung aus Messe und Event macht die Klassikwelt Bodensee auf dem Friedrichshafener Messegelände zum Besucherma-

gnet. Informationen zum Programm und den verschiedenen Events gibt es unter <http://www.klassikwelt-bodensee.de> im Internet.

Friedrichshafen ist von Romanshorn aus im Stundentakt mit der Bodenseefähre zu erreichen. Weitere Informationen zum Veranstaltungsprogramm gibt es im Internet unter www.friedrichshafen.info.



Stadtmarketing Friedrichshafen GmbH

Karlstrasse 17, D-88045 Friedrichshafen, Telefon 0049 7541 970 78 10

Gastroerlebnisse | Juni 2013

Fischbeizli zur Mole – der Geheimtipp im Seepark

Der Sommer ist nun eingezogen!

Kehren auch Sie ein in unsere schöne Gartenwirtschaft und geniessen Sie die Aussicht auf den See.

Attraktive Mittagmenüs

Feine Fischgerichte mit Egli-, Felchen- oder Zanderfilet (auch ganze Fische), knackige Salate – frisch ab Hof – Variationen mit Wurst, Fleisch oder Fisch

Verschiedene Glace-Kreationen, frische Kuchen aus eigener Bäckerei

**Samstag, 8. Juni, ab 19 Uhr
LIVE-MUSIK mit Pannendreieck**
Bitte reservieren Sie Ihren Platz!

**Samstag, 15. und Sonntag, 16. Juni
Silbercup** (Bodenseemeisterschaft)

**Dienstag, 25. Juni, ab 20 Uhr
Platzkonzert Musikverein Romanshorn**
(nur bei guter Witterung)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ursula Bolt und das Mole-Team

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag ab 10 Uhr,
Montag Ruhetag.



Fischbeizli Zur Mole

Seepark, 8590 Romanshorn, Telefon 071 463 70 20, www.zurmole.info, bolt@zurmole.info

Ausflugserlebnisse | Juni 2013

Bodensee-Ausflugsfahrten im Juni

KURSSCHIFFFAHRT – SAISON 2013

Die Kursschiffe der Schweizerischen Bodensee Schifffahrt verkehren bis zum 15. September 2013 täglich. Die Kursschiffahrt für die Strecke Romanshorn–Immenstaad–Hagnau–Altnau startet am 2. Juni 2013 in die neue Saison. Die Kursschiffe verkehren jeweils am Mittwoch, Freitag und am Sonntag.

SAISON 2013 – FAHRPLANPERIODEN

09.05.–15.09.13 täglich

21.09.–20.10.13 samstags, sonntags und feiertags

FRÜHSTÜCK AUF DEN KURSSCHIFFEN

Der genussvolle Tagesstart – wir servieren Ihnen auf unseren Kursschiffen (ohne Fähre) bis um 11.30 Uhr ein leckeres Frühstück. Geniessen Sie einen feinen «z'Morgä» und ein Ambiente, das Ihnen nur der See mit seiner unvergleichlichen Stimmung bieten kann.

Fahrdaten: Fahrdaten, Abgangshäfen und Fahrplan siehe: www.sbsag.ch/fruehstueckmainau

Kosten: Je nach Abgangshafen und Ermässigungen.

Frühstück: Erwachsene Fr. 24.50, Kinder (4–11 Jahre) Fr. 2.00 pro Altersjahr, Kinder unter 4 Jahre kostenlos.

FAJITA-SCHIFF

Viva Méxicoooooo – Erleben Sie auf dem Bodensee einen mexikanisch angehauchten Abend mit Nachos, Fajita, Guacamole, Tequilla & Co. Ob Sommer oder Winter, für feurige Stimmung an Bord ist gesorgt!

Fahrdatum: Freitag, 7. Juni 2013

Kosten: Erwachsene Fr. 85.00, Kinder (6–11 Jahre) Fr. 45.00

BARCA ITALIANA

Italienische Nächte auf dem Bodensee – wir verwöhnen Sie mit typischen kulinarischen Köstlichkeiten aus unserem Nachbarland Italien. Bringen Sie Familie und Freunde mit und feiern Sie mit uns ein unvergessliches Sommerfest auf dem Bodensee.

Fahrdatum: Freitag, 14. Juni 2013 und Samstag, 15. Juni 2013

Kosten: Erwachsene Fr. 85.00, Kinder (6–11 Jahre) Fr. 45.00

8. COUNTRY- UND WESTERN-FÄHRE

YYHAAA – Dieser Anlass ist mittlerweile ein fest eingeplanter Jahreshöhepunkt jedes Country- und Western-Liebhabers. Die Fähre Euregia wird zum Mississippi-Dampfer und die Cowboys übernehmen das Schiff. Geniessen Sie einen Abend mit musikalischer Unterhaltung der Ne-

vada Country Band und Special Guests. Das dekorierte Schiff garantiert Western-Atmosphäre! www.nevada-country-band.ch

Fahrdatum: Samstag, 22. Juni 2013

Bediente Festwirtschaft mit Grilladen (ab 18.00 Uhr)

Fahrtpreis: Vorverkauf (nur über *starticket) Fr. 60.00, Abendkasse Fr. 65.00

VORSCHAU JULI:

BREGENZER FESTSPIELE «DIE ZAUBERFLÖTE»

Samstag, 27. Juli 2013

«Die Zauberflöte» Oper von W. A. Mozart – Was wie ein Märchen beginnt, wird zum phantastischen Spiel zwischen Zauberposse und Freimaurer-Mystik: Die Zauberflöte verbindet eine Liebesgeschichte mit den grossen Fragen der Aufklärung, stellt fidelen Vogelfänger-Charme neben königliche Rachsucht und bezaubert mit einer Musik zwischen munteren Melodien und verliebten Arien, zwischen halsbrecherischen Koloraturen und geheimnisvollen Chorälen.

Das genaue Programm finden Sie unter: www.sbsag.ch/festspiele

Schiffahrt inkl. Menü und Festspielkarten

Erwachsene Fr. 330.00

Schiffahrt inkl. Menü, ohne Festspielkarten

Erwachsene Fr. 165.00

Reservation für alle Fahrten erforderlich!

Fr. 5.– Reduktion pro Erwachsene/r

bei Buchung über Starticket:

www.starticket.ch,

Telefon 0900 325 325 (CHF 1.19/min)



Ausführliche Programme und Reservation bei:

Schweizerische Bodensee Schifffahrt AG, Telefon 071 466 78 88, Fax 071 466 78 89, www.bodenseeschiffe.ch, info@sbsag.ch

Kulturerlebnisse | Juni 2013



**8. Juni 2013
10.00–16.00 Uhr
Friedhofallee**



Lageplan der Stände

- | | |
|---|--|
| <p>1 EKIDZ «Erdlinge gesucht!»
Kinderschminken, Kartoffeln aus der Erde graben...</p> <p>2 Spielgruppe «Garten- und Sandfantasien»
Naturgärtli, Tetrapackraupe, Sandbilder...</p> <p>3 Ludothek «buddeln, baggern und spielen»
Freies Spielen im Sandkasten, Gesellschaftsspiele...</p> <p>4 CEVI «Zurück zur Erde!»
Harrassenstapeln...</p> <p>5 Betula «Spiele für Erwachsene mit Kindern»</p> | <p>6 AWAS «Erdfarben»
Strassenkreiden, Stone Art, Riesenseifenblasen...</p> <p>7 Musikschule «Musik der Erde»
Instrumente ausprobieren, Lieder aus aller Welt, Singen und Basteln...</p> <p>8 Chinderhuus «Erde fühlen, formen, erleben»
Experimentierkisten</p> <p>9 OMTG «Bobbycar-Parcours»</p> <p>F Festwirtschaft der Sekundarschule</p> |
|---|--|

10.00 Uhr Eröffnung, Attraktionen für die ganze Familie an den Ständen

16.00 Uhr Abschlusspiel mit der Ludothek Romanshorn

GEMEINDE ROMANSHORN STADT AM WASSER

ROMANSHORNER KULTURFÜHRUNG 2013

Immer ein spannendes Erlebnis

Nehmen Sie an der allgemeinen Kulturführung teil und lernen Sie Romanshorn von der interessanten Seite kennen. Otto Bauer vermittelt Ihnen Wissenwertes rund um die Geschichte und Kultur von Romanshorn.

15.06.2013 10.00 Uhr Allgemeine Kulturführung Romanshorn
Treffpunkt ist beim Moococ auf dem Bahnhofplatz. Die Teilnahme ist kostenlos.



Stadtmarketing Romanshorn, Telefon 071 466 83 31, stadtmarketing@romanshorn.ch

Kultur, Freizeit, Soziales

Erfolgsserie geht weiter

PWL-Wasserball: WBA TriStar – CN Nyon 6:4

Die erste Mannschaft des WBA Tristar empfing am Samstagabend den CN Nyon im Seebad Romanshorn. Da die Wassertemperatur sehr niedrig war und das Wetter extrem kalt, kam das Spiel nur sehr langsam auf Touren, und das erste Tor für WBA Tristar fiel erst in der Mitte des zweiten Viertels. Die Heimmannschaft konnte die Führung bis zur Hälfte des Spiels auf 2:0 ausbauen. Trotz des starken dritten Viertels von Nyon konnte der WBA Tristar die Führung behalten und so das Spiel gewinnen. Sein Debüt in der ersten Mannschaft unseres Clubs gab Veit Albers. Er spielt aktuell noch bei den Junioren. Da im letzten Viertel der

Torwart Kristijan Gjulaj einen definitiven Ausschluss bekam, ersetzte ihn Veit Albers im Tor. Veit machte seine Sache sehr gut und hielt sogar einen Penalty. Im Grossen und Ganzen ist der Trainer der Mannschaft sehr zufrieden mit dem Spiel, vor allem mit der erneut sehr guten Verteidigungsarbeit.

Wir hoffen, dass der WBA Tristar seine Erfolgsserie auch im nächsten Spiel am Donnerstagabend gegen den SC Zug weiterführen kann. Die Mannschaft wird um 20.30 Uhr im Seebad Romanshorn spielen und freut sich über viele Fans. ●

WBA TriStar, Sonja Rimle

Wirtschaft

Zu Besuch beim Ex-Bodan-Wirt

Martin Pergega hat es endlich geschafft! An diesem Wochenende eröffnet er mit seiner Familie sein neues Restaurant in Bütschwil. Zu dieser Neueröffnung lädt die Familie ganz speziell die ehemaligen Gäste vom Bodan ein. Als kleines Begrüssungsgeschenk erhalten alle ein Willkommensgetränk gratis.

Freitag, 31. Mai, abends, oder Samstag, 1. Juni, ganztags, Restaurant Wies, Ottilienstrasse 20, 9606 Bütschwil

Unternehmen Sie einen kleinen Ausflug ins Toggenburg – Familie Pergega freut sich sehr darauf! ●

Manuel Bilgeri

RAIFFEISEN

Steuern sparen mit dem Vorsorgeplan 3

Romanshorner Agenda

31. Mai bis 7. Juni 2013

Jeden Freitag

– 8.00–11.00 Uhr, Wochenmarkt, Allee-/Rislenstrasse

– Ausleihzeiten Gemeindebibliothek

Dienstag 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
Freitag 09.00–11.00, 14.00–19.00 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr

– Ausleihzeiten Ludothek

Dienstag 15.30–17.30 Uhr
Freitag 15.30–17.30 Uhr
Samstag 09.30–11.30 Uhr
Während der Schulferien bleibt die Ludothek geschlossen.

– **Museum am Hafen:** Sonntag, 14.00–17.00 Uhr

– **autobau Erlebniswelt:** Sonntag, 10.00–17.00 Uhr

– Bilderausstellung «Farben die berühren», Pflegeheim, Seeblickstrasse 3, Regionales Pflegeheim

Freitag, 31. Mai

– 20.15 Uhr, Der grosse Gatsby, Kino Roxy, Verein Feines Kino

Samstag, 1. Juni

– LOCORAMA EisenbahnErlebniswelt, Egnacherweg 1
– 10.00 Uhr, Interclub Heimspiel 3. Liga Herren 45+, Tennisplätze Romanshorn, Tennisclub Romanshorn
– 10.00–17.00 Uhr, «In weiter Ferne, so nah» Ausstellung, Hafenstrasse 1, Romanshorn, Walter Schawalder
– 11.00–18.00 Uhr, Schluchfest Feuerwehr Romanshorn, Feuerwehrdepot Romanshorn, Feuerwehr Romanshorn
– 12.00 Uhr, Interclub Heimspiel 3. Liga Herren 55+, Tennisplätze Romanshorn, Tennisclub Romanshorn
– 17.00 Uhr, Musizierstunde, Saal MKR, Musikschule Romanshorn
– 17.00 Uhr, Chrabbelfiir, kath. Pfarreiheim Romanshorn, Kath. Pfarrei Romanshorn
– 17.00 Uhr, 3.Liga FC Romanshorn-AS Calcio, Weitenzelg, FC Romanshorn

Sonntag, 2. Juni

– 09.30–11.30 Uhr, Brunch-Gottesdienst, Bahnhofstr. 41, Romanshorn, Evang.-methodistische Kirche
– 10.30 Uhr, Fronleichnamfahrt nach Hagnau, Abfahrt vom Romanshorner Hafen, Kath. Pfarrei Romanshorn
– 11.00–17.00 Uhr, LOCORAMA EisenbahnErlebniswelt, Egnacherweg 1
– 14.00–17.00 Uhr, Ausstellung «Bilder der Galerie von Ludwig Demarmels», Atelier-Galerie Demarmels, Amriswilerstrasse 44
– 14.00–17.00 Uhr, Sonderausstellung «Grosse Kirchen, kleine Stadt», Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
– 14.00 Uhr, Interclub Heimspiel 3. Liga Damen 30+,

Tennisplätze Romanshorn, Tennisclub Romanshorn
– 14.00–17.00 Uhr, «In weiter Ferne, so nah» Ausstellung, Hafenstrasse 1, Romanshorn, Walter Schawalder
– 20.15 Uhr, Der grosse Gatsby, Kino Roxy, Verein Feines Kino

Montag, 3. Juni

– 20.00–22.00 Uhr, Vereinsübung, Mehrzweckgebäude Romanshorn, Samariterverein Romanshorn

Dienstag, 4. Juni

– 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim Romanshorn, Kath. Pfarrei Romanshorn
– 20.15 Uhr, ROSIE, Kino Roxy, Verein Feines Kino

Mittwoch, 5. Juni

– Musizierstunde Akkordeonklasse, Saal MKR, Musikschule Romanshorn
– 19.30 Uhr, Rechnungsgemeinden, Aula Reckholdern, Prim und Sek Romanshorn
– 20.00 Uhr, 1. Salmascher Sommer-Serenade, Kirche Salmasch, Kirchenchor Salmasch-Romanshorn
– 20.15 Uhr, Rosie, Kino Roxy, Verein Feines Kino

Donnerstag, 6. Juni

– 20.30 Uhr, Wasserball NLB: TriStar vs. Zug, Seebad Romanshorn, Schwimmclub Romanshorn

Freitag, 7. Juni

– 15.00–16.30 Uhr, Das Duo Waterkant spielt für Sie!, Café Giardino, Seeblickstr. 3, Regionales Pflegeheim
– 18.00 Uhr, Musizierstunde Gitarrenklassen, Saal MKR, Musikschule Romanshorn
– 18.30–23.30 Uhr, Boccia-Bar, Boccia-Platz am Hafen
– 19.45–21.45 Uhr, Nothilfekurs, Mehrzweckgebäude Romanshorn, Samariterverein Romanshorn
– 20.15 Uhr, Der grosse Kanton, Kino Roxy, Verein Feines Kino

Einträge für die Agenda direkt über die Website der Gemeinde Romanshorn eingeben oder schriftlich mit Art der Veranstaltung, Zeit, Ort und Veranstalter an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn melden. Es werden nur Veranstaltungen aufgenommen, welche durch Romanshorner Vereine, nicht gewinnorientierte Organisationen oder öffentliche Körperschaften organisiert werden.



Kosmetische Fusspflege

Termine nach telefonischer Vereinbarung
Annemarie Trachsel, Amriswilerstrasse 18,
8590 Romanshorn, Telefon 071 461 15 75

NEU



Freitag, 31. Mai: 9.45 Uhr, Heimgottesdienst, Holzenstein. 16.30 Uhr, Fritigshüsli.

Samstag, 1. Juni: 19.00 Uhr, Abendgottesdienst in Salmasch mit Pfr. Ruedi Bertschi.

Sonntag, 2. Juni: 10.00 Uhr, Thurgauer Kirchentag in Alterswilen. Es findet kein Gottesdienst in Romanshorn statt.

Dienstag, 4. Juni: 10.00 Uhr, Gespräch über der Bibel. 19.45 Uhr, Probe Kirchenchor.

Mittwoch, 5. Juni: 12.00 Uhr, Seniorenmittagsplausch, Anmeldung: 071 463 69 62. 17.15 Uhr, Meditation. 20.00 Uhr, Serenade, vor oder in der Kirche Salmasch.

Donnerstag, 6. Juni: 9.00 Uhr, Frauezmorge. 19.45 Uhr, Probe Projektkantorei. 20.00 Uhr, Frauegspröch, Treffpunkt: Museum am Hafen.

Weitere Angaben: www.refromanshorn.ch

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

REINIGUNGEN – UNTERHALTE, Wohnungen/Treppenhäuser/Fenster/Umgebungsarbeiten und Hauswartungsarbeiten. Meyer Reinigung GmbH, Mobile 079 416 42 54.

SCHUHREPARATUREN – TEXTILREINIGUNG, D. Camelia, Bahnhofstrasse 3, 8590 Romanshorn. Schlüsselservice / Lederreparaturen / Stempel-Drucksachen / Gravuren / Zimteinlegesohlen / Messer und Scheren schleifen. Telefon 071 463 10 37.

wenn der Compi spinnt! PC-Fachhändler ferocom ag
Amriswilerstrasse 1, «Hub-Kreisel»
offen: Di–Sa 9.00–13.00 Uhr
danach Telefon: 079 4 600 700

Computer-Hilfe und -Reparatur. Haben Sie Probleme mit Ihrem PC oder Notebook? Kommen Sie vorbei. **Web-Laden Electronics**, Bahnhofstrasse 9, 8590 Romanshorn, **Telefon 071 460 20 55.**

Frühlingserwachen mit Julia Kosmetik
Individuelle Gesichtsbehandlung, Wimpern färben, Haarentfernungen, Handpflege, Fusspflege. Olga Ronzani, Feldeggstr. 18, 8590 Romanshorn, Mobile 079 297 43 63

Zu vermieten

Zu vermieten: **5½-Zimmer-Maisonette-Wohnung** per sofort oder nach Absprache. Fr. 1'600 inkl. NK. Telefon 071 460 00 13

Insertionspreise

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen	Fr. 20.–
jede weitere Zeile	Fr. 4.–
«Entlaufen, Gefunden	
Gratis abzugeben...» bis 5 Zeilen	Gratis



Walter Bohl

Mit 12 Jahren Behördenerfahrung
der Richtige für das Schulpräsidium

Für die Sekundarschule Romanshorn-Salmsach
9. Juni 2013




**Neukunden-
aktion:
Bis 1. Juli
gratis surfen**

**BLITZSCHNELL
ZUM ZIEL
INTERNET ÜBER KABEL**

Telefon 071 463 28 28
www.karoag.ch



KARO
Kabelfernsehen Romanshorn AG

CALIDA

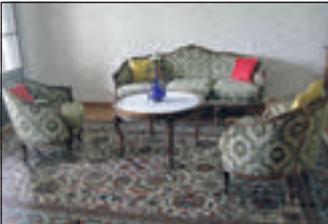
Extra-Tisch mit grosser Auswahl!
Tag- und Nachtwäsche für Damen und Herren

50%



CALIDA SHOP
EKZ Hubzelg Romanshorn

SIND SIE
MIT IHRER LIEGENSCHAFTENVERWALTUNG
VOLLAUF ZUFRIEDEN?
DANN SIND SIE SICHER KUNDE BEI UNS.
079 385 35 90



**Wegen Haushaltsauflösung
diverse gut erhaltene
Möbel günstig zu verkaufen.**

Telefon 071 411 51 31,
Mobile 076 377 06 58



NEUERÖFFNUNG 1. JUNI 2013
KEBAB FÜR NUR FR. 5.-
1. BIS 9. JUNI 2013



FAMILIE SAYGILI 076 419 92 14